

Stadtblatt

Altötting
HERZ BAYERNs

SEPTEMBER 2026

ALTÖTTINGER KIRTA
26. SEPTEMBER –
4. OKTOBER 2026

SEITE 11

35. HALBMARATHON
ALTÖTTING AM
20. SEPTEMBER 2026
SEITE 6

20 JAHRE
PAPSTBESUCH IN ALTÖTTING
SEITE 15

80 JAHRE
MARIENWERK ALTÖTTING
SEITE 46

KARRIERE AUF DER ÜBERHOLSPUR!

WIR STELLEN EIN:

- ▶ **SERVICEBERATER (M/W/D)**
FÜR DIE MARKEN OPEL, HYUNDAI & FIAT IN MÜHLDORF
- ▶ **SERVICEBERATER (M/W/D)**
FÜR DIE MARKEN BMW & MINI IN BURGHAUSEN
- ▶ **SERVICEASSISTENT (M/W/D)**
FÜR DIE MARKEN OPEL, HYUNDAI & FIAT IN MÜHLDORF
- ▶ **KFZ-TECHNIKER (M/W/D)**
FÜR DIE MARKEN OPEL, HYUNDAI & FIAT IN MÜHLDORF
- ▶ **KFZ-TECHNIKER (M/W/D)**
FÜR DIE MARKEN OPEL & HYUNDAI IN BURGHAUSEN
- ▶ **LACKIERERMEISTER & LACKIERER (M/W/D)**
FÜR ALLE MARKEN IN MÜHLDORF



**GAS GEBEN STATT WARTEN
JETZT ONLINE BEWERBEN!**

www.unterberger.cc/jobs/



Hyundai Power Leasing

Jetzt in den Unterberger Autowelten!

LEASINGDEALS AB*
135 EUR
OHNE ANZAHLUNG!



**ENDECKEN SIE ALLE
LEASINGANGEBOTE**



Abb. Hyundai IONIQ 5 125 kW (170 PS) Batterie 63 kWh; Energieverbrauch kombiniert: 15,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; Elektrische Reichweite nach WLTP: 440 km.
* Beispielangebot für den Hyundai i20 Select 66 kW (90 PS); Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 129 g/km; CO₂-Klasse: D.

WWW.UNTERBERGER.CC

BMW & MINI
Gewerbepark Lindach D9A
84489 Burghausen
Tel: 08677 87 00 0

HYUNDAI & OPEL
Gewerbepark Lindach D9
84489 Burghausen
Tel: 08677 96 79 0

BMW & MINI
Leisederstraße 1
84453 Mühldorf a. Inn
Tel: 08631 98 80 0

FIAT, HYUNDAI & OPEL
Elbestraße 6
84478 Waldkraiburg a. Inn
Tel: 08631 37 85 0

FIAT, HYUNDAI & OPEL
Daimlerstraße 45
84478 Waldkraiburg
Tel: 08638 96 79 0

Liebe Altöttinger Bürgerinnen und Bürger,



mit dem September endet der Sommer. Ein Sommer, der geprägt war von enormen Hitze-Wellen, die uns einmal mehr deutlich machen: Der Klimawandel betrifft uns alle – nicht erst irgendwann in der Zukunft, sondern jetzt unmittelbar vor Ort. So erwärmt sich Europa laut der Weltorganisation für Meteorologie und dem EU-Klimadienst Copernicus seit den 80er Jahren doppelt so schnell wie der weltweite Durchschnitt.

Altötting kann den Klimawandel nicht stoppen. Was unsere Kreisstadt jedoch kann, ist sich resilienter aufzustellen. „Denn

die wichtigsten Akteure der Klimaanpassung sind die Kommunen,“ lautet die Kernaussage des Bayerischen Landesamtes für Umwelt in seiner Publikation „UmweltWissen – Klimaanpassung in der Stadt“ und betont damit die fundamentale Rolle, die Städten und Gemeinden zukommt. Eine Rolle, derer sich Altötting durchaus bewusst ist und daher mehrere Maßnahmen ergreift, um die Bürgerinnen und Bürger vor extremen Wetterereignissen zu schützen und die Stadt auf klimatische Veränderung vorzubereiten.

Ein wichtiges Element ist die Pflanzung von Straßenbäumen. Denn baumlose, versiegelte Flächen heizen sich am stärksten auf – die Temperaturunterschiede zwischen Innenstädten und ländlichen Regionen betragen laut Messungen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt bis zu zehn Grad. Was das DLR ebenfalls ermittelt hat: Vor allem Stadtgrün senkt die Temperatur. Jeder, der auf einem von Bäumen gesäumten Fuß- oder Radweg unterwegs ist oder sein Auto im Schatten eines dieser großen Gewächse parkt, bemerkt den Unterschied deutlich. Als ich im Jahr 2020 mein Amt

als Bürgermeister antrat, war eines meiner Ziele, Altötting grüner zu machen und dieses Ziel verfolge ich nach wie vor. Denn Bäume sind nicht nur Schattenspenden, sondern auch natürliche Luftfilter und Klimaanlage. Sie befreien die Luft von Feinstaub und Schadstoffen, produzieren Sauerstoff und kühlen die Umgebung durch Verdunstung. Weil sie gemeinhin viel Zeit zum Wachsen benötigen, sehe ich es in der Verantwortung unserer Stadt, jetzt zu handeln. Unser städtisches Jubiläumsjahr 2023 haben wir etwa dazu genutzt, Baumpatenschaften zu vergeben (die Übernahme einer symbolischen Patenschaft ist übrigens nach wie vor möglich, um unser Ziel von 125 zusätzlichen Bäumen zu erreichen). Bürgerinnen und Bürger werden außerdem bei der Baumpflanzung unterstützt: Unser Förderprogramm „Verbesserung Stadtklima“ bezuschusst unter anderem die Pflanzung von heimischen Laub- und Obstbäumen.

Neben der Neupflanzung ist es elementar, bestehende Bäume zu erhalten. Leider werden aber immer wieder alte, gesunde Bäume in Privateigentum ohne ersichtlichen Grund gefällt. Eine Baumschutzverordnung könnte dies verhindern, ist jedoch in Altötting bislang gescheitert. Aber auch ohne diese rechtliche Vorgabe ist es essentiell, dass wir uns bewusst machen, wie wichtig diese alten Bäume sind. Denn sie binden nicht nur große Mengen an CO₂, sondern sind auch ein wichtiger Lebensraum für zahlreiche Tierarten. Damit vollbringen sie eine enorme Leistung, die Nachpflanzungen nicht kompensieren können.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Stephan Antwerpen

Oktober-Ausgabe 2026

**Redaktions- und Anzeigenschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 17.09.2026.**

**Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei Ihrer Medienberaterin:
Simone Hutterer
Tel.: 08671 5065-89
hutterer@geiselberger.de**

Inhaltsverzeichnis	Seite
■ Aktuelles	3-10
■ Sonderseiten: Kirta	11-14
■ Papst Benedikt XVI.	15-17
■ Jugend/Familie/Freizeit	18
■ Von Altötting für Altötting	19-23
■ Trauer	29
■ Veranstaltungen/Gewinnspiel	24, 30, 39-51
■ Sonderseiten: Aus- und Weiterbildung	31-38

Zu Fuß zur Schule und in die Eisdiele



Klasse 1c – Grundschule Süd

„Zu Fuß zur Schule“ heißt die Aktion, an der die Grundschulklassen in Altötting in diesem Jahr wieder mitgemacht haben. Tatsächlich kann man auch Rad oder Roller nehmen – Hauptsache man wird in der Zeit nicht mit dem Auto zur Schule gefahren. Die Kinder aus den insgesamt 16 Schulklassen konnten so über einen Zeitraum von fünf Wochen Stempel sammeln.

Die Aktion fördert nicht nur die körperliche Gesundheit der Kinder, sondern auch ihre Selbstständigkeit. Bewegung an der frischen Luft regt die Durchblutung an, steigert die Konzentration und hilft den Schülerinnen und Schülern, aufmerksamer in den Schultag zu starten. Zudem lernen Kinder auf dem Weg zur Schule, sich sicher



Klasse 4b – Grundschule Nord

Fotos: Josef-Guggenmos-Grundschule

im Straßenverkehr zu bewegen. Zu Fuß nimmt man die Umwelt anders wahr und entdeckt neue Blickwinkel. Neben der Bewegung fördert der Wettbewerb auch den sozialen Zusammenhalt. So hat beispielsweise ein neues Kind bei der Aktion herausgefunden, dass eine Mitschülerin in derselben Straße wohnt.

Besonders motiviert waren die Klasse 1c aus der Grundschule Süd und aus der Grundschule Nord die Vorjahres-Siegerklasse 4b. Als Belohnung für die aktive Teilnahme wurde zum Schuljahresende wieder eine Kugel Eis von der Stadt spendiert. Die Freude darüber war bei den Kindern entsprechend groß.

Umwelt-Info

Gelbe Bänder und Streuobstwiesen

An der ein oder anderen Stelle hat sie bestimmt schon jeder mal gesehen: gelbe Bänder, die an Obstbäumen befestigt sind. Doch welchen Hintergrund hat die Aktion und wie kann ich mich daran beteiligen?

Zunächst setzen die gelben Bänder ein Zeichen für die Wertschätzung von Nahrungsmitteln und gegen Lebensmittelverschwendung. Das Band signalisiert, dass hier jeder für den Eigenverbrauch Früchte ernten darf. Grundsätzlich gilt dabei, nur so viel nehmen, wie man auch selbst verbrauchen kann und beim Ernten behutsam mit dem Baum umgehen. Stehen die Bäume auf einem Privat-

grundstück, empfiehlt es sich, vor dem Betreten beim Grundstückseigentümer zu klingeln.

Streuobstwiesen ernähren nicht nur uns Menschen, sondern bieten auch die Lebensgrundlage für viele heimische Insekten und Vögel. Sie tragen damit zum Erhalt und zur Förderung der Artenvielfalt bei. Aus diesem Grund wurden beispielsweise auch zwischen der Tiefgarage Am Forum und dem Panorama Obstbäume gepflanzt.

Die Stadt Altötting markiert eigene Bäume mit gelben Bändern und möchte auch Vereine oder Privatpersonen einladen, mit einem gelben Band am Obstbaumstamm ein Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung zu setzen. Jeder, der Obstbäume hat, und das Obst nicht selbst ernten möchte, kann ein gelbes Band anbringen. Die „Gelben Bänder“ können zu den allgemeinen Öffnungszeiten in unserer Bürger- und Touristinfo abgeholt werden.

Gebäude fit für den Winter machen

Nach dem heißen Sommer freuen sich viele auf kühlere Tage. Wenn es auf das Ende des Jahres zugeht, ist das Haus aber wieder ausgekühlt und es muss geheizt werden. Damit sich die Heizkosten im Rahmen halten, gibt es verschiedene Maßnahmen, die man bereits jetzt planen kann.

Große Maßnahmen, wie das Dämmen von Dach, Kellerdecke und Fassade oder ein Fenstertausch, bringen viel Einsparung, sind aber aufwändig und verursachen zunächst hohe Kosten. Oft helfen schon kleinere Maßnahmen wie das Entlüften von Heizkörpern oder das

Dämmen von Heizungsleitungen. Ein hydraulischer Abgleich sorgt zudem dafür, dass die Wärme gleichmäßig im Haus verteilt wird.

Fragen zum Thema beantwortet die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostenlos in Kooperation mit dem VerbraucherService Bayern. Die Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Terminvereinbarung unter Tel. 0800-809 802 400. Eine Beratung vor Ort ist mit einem Beitrag von 40 Euro möglich. Daneben bietet der VerbraucherService Bayern auch kostenlose Online-Vorträge mit Informationen zu verschiedenen Themen an: <https://bildung.verbraucherservice-bayern.de/>.

Verabschiedungsfeier an der Josef-Guggenmos-Schule



Foto: Grundschule Süd

„Wir winken euch zum Abschied heut`, die Zeit mit euch hat uns gefreut“, so erklang es in der Aula im Schulhaus Süd der Josef-Guggenmos Schule Altötting, als die knapp 400 Schülerinnen und Schüler zum Ende einer kleinen Feierstunde am 14. Juli gemeinsam ihr Abschiedslied sangen. Anlass war die Verabschiedung von Kollegin Martina Schönwetter und Konrektorin Birgit Bonauer, zu dem sich die gesamte Schulfamilie versammelte.

Martina Schönwetter kam 2017 von Stammham nach Altötting und unterrichtete seitdem an der Grundschule. Nun wurde sie nach 40 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Birgit Bonauer war seit 2021 stellvertretende Schulleiterin an der Josef-Guggenmos Schule. Sie wird ab dem kommenden Schuljahr neue Schulleiterin an der Grundschule in Unterneukirchen.

Neben Rektorin Andrea Wieser und Bürgermeister Stephan Antwerpen dankten Schulreferentin Angelika Tupy, Elternbeiratsvorsitzender Thiemo Reeh sowie die Vorsitzende des Fördervereins, Claudia Albrecht, den beiden Kolleginnen für die Zeit und den Einsatz an der Josef-Guggenmos Schule und wünschten mit den Kindern und dem gesamten Kollegium im Abschlusslied „Gesundheit, Glück und Sonnenschein“ für den neuen Lebensabschnitt.

ANZEIGE

WILDER GENUSS

Ein Feuerwerk für die Sinne: Mit unserer beliebten Dolce & Gabbana Bialetti im neuen Look.
Große Auswahl an Bialetti, Kaffee, Café-Likör und vielen anderen Köstlichkeiten

exklusiv in Ihrem Altöttinger Tröpfle • Tillyplatz 13, 84503 Altötting • 08671/9997623 • Mittwoch - Freitag: 9 - 18 Uhr • Samstag: 9 - 13 Uhr

Halbmarathon Altötting: Der Erlebnislauf im Herzen Bayerns



Foto: Klaus Vierlinger

ANZEIGE

Bestellhotline
08671 / 4222



vitatherm
Wärme für heute. Wärme für morgen.



Wir feuern Sie auch beim Laufen an.

Vitatherm wünscht ein heißes Rennen beim Halbmarathon Altötting.






www.heizoel-bruckmayer.de

BRUCKMAYER
ENERGIEVERSORGER

Ihr Vitatherm Partner:
Bruckmayer Mineralölhandel
GmbH & Co.KG
Traunsteiner Str. 20, 84503 Altötting

35 Jahre hintereinander, ohne Pause, auch nicht in den Corona-jahren – das hat kein anderer Lauf in Deutschland geschafft: Am 20. September findet der Halbmarathon Altötting erneut statt. Er war der erste Halbmarathon Deutschlands, der mit der Höchstzahl von fünf Sternen vom Europäischen Leichtathletikverband ausgezeichnet wurde. Dass der Lauf international anerkannt ist, das zeigen die Anmeldungen der letzten Jahre aus der ganzen Welt: Neuseeland, USA, Australien, Norwegen, Canada.... Das liegt unter anderem am guten internationalen Marketing, aber auch an der einmaligen, schnellen und windgeschützten Strecke durch den Forst (Rekorde: 1:01:39 / 1:08:38!).

Trotz schwieriger werdenden Rahmenbedingungen sind die Organisatoren noch lange nicht müde. Und die Läufer auch nicht! Denn noch nie gab es zum 1. August so viele Anmeldungen wie in diesem Jahr! 1.900 waren es heuer, 350 mehr als im Vorjahr. Die Veranstalter hoffen somit auf insgesamt 3.000 Meldungen.

Das Laufereignis bietet für jeden eine passende Strecke: Neben der 21 Kilometer langen Halbmarathonstrecke werden auch ein 6-Kilometer-Lauf, Walking und eine 1,3 km Hobbystrecke angeboten.

Kinderbetreuung

Vor vielen Jahren wurde eine Kinderbetreuung eingeführt, damit beide Elternteile mitlaufen können. Kinder ab fünf Jahren werden während des Laufes von ausgebildetem Personal kostenlos betreut. Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Sonderwertungen

Ebenfalls einmalig in Deutschland ist die sogenannte Bestenwertung beim Halbmarathon (es wird das Alter des Teilnehmers berücksichtigt). Zudem gibt es eine Firmenwertung sowie auch eine Mannschaftswertung (die schnellsten drei Läufer). Und natürlich auch den „Pokal der Schulen“.

Außergewöhnliche Medaille

Die speziell für den Lauf angefertigten Medaillen waren schon immer etwas Besonderes in Altötting. Diese Medaille sollen alle Teilnehmer im Ziel bekommen, egal auf welcher Strecke sie laufen. Die Medaille kann durch Drehen in Herzform gebracht werden.

Zugläufer

Zur Orientierung und um die Gefahr des zu schnellen Beginns zu reduzieren, werden wieder erfahrene Zugläufer eingesetzt. Diese werden ein konstantes Tempo für Zielzeiten von 1:30 Stunden, 1:45 Stunden, 2:00 Stunden und 2:15 Stunden vorlegen.

Allgemeines:

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die ersten drei jeder Altersklasse erhalten Pokale (Halbmarathon) bzw. Medaillen (6-Kilometer-Lauf).



Foto: Veranstalter

Achtung: Die Startzeiten sind um eine Stunde nach vorne verlegt worden. Der Halbmarathon startet somit bereits um 10:00 Uhr! Auch wurde die Abholung der Startunterlagen/ Nachmeldungen am Vortag (Samstag) um zwei Stunden auf nun 14:00 – 16:00 Uhr verkürzt.

Helfer werden weiterhin dringend gesucht – ebenso wie Sponsoren und Unterstützer.

Die Veranstalter planen eine **Sonderaktion** am Vorplatz des Sportplatzes in Altötting. Dort soll eine Band stehen. Für die Zuschauer soll Gulaschsuppe gratis angeboten werden. Selbstverständlich wird es auch Getränke geben.

Weitere Informationen erhalten Sie per Mail an halbmarathon@gmx.de.

ANGEBOT ZUR UNTERMIETE

- Co-Working in Architekturbüro, zentrale Lage
- schöner Altbau, 2.OG mit Parkett
- ein bis sechs Arbeitsplätze zu vermieten
- inklusive möblierten Gemeinschaftsbereichen, wie z.B. Küche und großem Besprechungsraum
- Kosten 200€ im Monat pro Platz (warm)

Kontakt: Herr Kammerer
Neuöttinger Straße 32, 84503 Altötting
T. 08671/957520, kammerer@studiolot.de

ANZEIGE

Großes Jubiläum

10

JAHRE

Feinsinn

10.10.2026 ab 8.30 Uhr

im Feinsinn Bioladen,
Mühlbauerstr. 2, 84453 Mühldorf

KULINARISCHE HIGHLIGHTS

Großes Bio-Frühstücksbuffet, Kuchen, Getränke, köstliches Bio-Essen, Verkostungen im Laden



Mehr
Infos



AKTIONEN, SPIEL & SPASS

Hüpfburg,
Tombola und
Live Bands:
ab 17 Uhr spielt
The Tumblin' Tones
Ab 19 Uhr spielt
Low Hanging Fruits

LERNE UNS KENNEN

und mach mit bei Workshops
und Betriebsführungen!

byodo®
bio vom feinsten

Heizungsgesetz im Wandel: Unsere Empfehlung bleibt!

Warum sich Eigenstrom und erneuerbare Heizsysteme jetzt auszahlen

Seit Juli 2026 gilt das neue Gebäudemodernisierungsgesetz und löst damit das alte Gebäudeenergiegesetz ab. Doch was bedeutet das für Hausbesitzer? Trotz der vereinfachten Regelungen bleibt eines klar: Es lohnt sich mehr denn je, selbst erzeugten Strom zu verbrauchen. Warum? Weil Unabhängigkeit von steigenden Energiepreisen und ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz Hand in Hand gehen.

Heizungsgesetz neu gedacht: Das ändert sich für Hausbesitzer

Das alte Gebäudeenergiegesetz (GEG) zielte darauf ab, den Energieverbrauch von Gebäuden zu senken und erneuerbare Energien zu fördern, um die Klimaziele zu erreichen. Vor allem die 65-Prozent-Pflicht für neue Heizungen, die 30-Jahre-Austauschpflicht und das Verbot fossiler Heizungen ab 2045 wurden kritisiert. Hinzu kamen Schwierigkeiten bei der Umsetzung und hohe Kosten für viele Eigentümer.

Mit dem neuen Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) wird die 65-Prozent-Pflicht für erneuerbare Energien bei neuen Heizungen abgeschafft. Stattdessen wird ab 2029 schrittweise die sogenannte „Biotreppe“ eingeführt. Diese soll bis 2045 zur vollständigen Klimaneutralität führen. Eigentümer erhalten mehr Entscheidungsfreiheit, während die Austauschpflicht nach 30 Jahren und das Verbot fossiler Heizungen ab 2045 entfallen. Neu sind eine Energieausweis-Skala von A bis G sowie die Pflicht, bei Vermietung und Verkauf einen Energieausweis vorzulegen.

Mehr Spielraum, klare Empfehlung: Jetzt auf erneuerbare Energien setzen

Durch die Lockerungen erhalten Eigentümer einen größeren Spielraum bei der Wahl ihres Heizsystems. Unabhängig von den neuen Rahmenbedingungen empfehlen wir jedoch, den Umstieg auf moderne, erneuerbare Heizsysteme nicht aufzuschieben. Wer jetzt investiert, profitiert von attraktiven Förderungen von bis zu 70 %, senkt langfristig seine Energiekosten und macht sich unabhängiger von



In der Brandhuber Erlebnisswelt Energie erfahren Sie, wie Sie Ihren Eigenstrom optimal nutzen können. Foto: Brandhuber Elektro

steigenden Energiepreisen. Gleichzeitig schafft die Investition mehr Planungssicherheit. Denn moderne Heizsysteme, die auf erneuerbaren Energien basieren, sind bereits heute auf zukünftige Anforderungen ausgerichtet. Eigentümer sind somit weniger von möglichen gesetzlichen Änderungen oder verschärften Vorgaben betroffen.

Ihre Experten für die Energiewende zu Hause: Brandhuber Elektro GmbH Energie- & Gebäudetechnik

Mit uns setzen Sie auf einen starken Partner für Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen: von der individuellen Beratung und sorgfältigen Planung über die fachgerechte Umsetzung bis hin zur langfristigen Wartung und Betreuung. Unser erfahrenes Team begleitet Sie während des gesamten Projekts und unterstützt Sie auch bei der Beantragung von Fördermitteln, damit Sie keine finanziellen Vorteile ungenutzt lassen. So erhalten Sie eine zukunftssichere und wirtschaftliche Energielösung. Lassen Sie sich unverbindlich beraten oder besuchen Sie unsere **nächste kostenlose Infoveranstaltung „Energi(i)etisch“ am 18.09.**, bei der Sie wertvolle Informationen rund um moderne Energietechnik erhalten und die Möglichkeit haben, Ihre Fragen direkt mit unseren Experten zu besprechen.



ERLEBNISWELT ENERGIE

Informieren, Ausprobieren, Erleben!

Termine & Veranstaltungen:



Nächster Energi(i)etisch:
Freitag 18.09.
15 Uhr

BRANDHUBER
Elektro GmbH

Energie- & Gebäudetechnik · Lohgerberstraße 5 · 84524 Neuötting · Tel. +49(0)8671 92720-0
 Infos und Anmeldung unter: www.elektrobrandhuber.de





- 30%

auf alle lagernden
Sonnenbrillen

Gültig bis 30.09.2026.
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Sonne im Fokus. Sie im Mittelpunkt.

Entdecken Sie unsere Sonnenbrillenangebote und genießen Sie jeden einzelnen Moment ganz bewusst. Mit optimalem UV-Schutz und modernen Styles schützen Sie Ihre Augen und setzen zugleich ein Statement. **Gemeinsam finden wir Ihre persönliche Sonnenbrille.**

www.hoyavision.com

HOYA

WITTMANN

ganz Auge und Ohr



Seit über
50 Jahren.

**Verlässlich wie immer – elektrisierend
wie nie. 100 % Ökostrom von EVIS.**



evis.de/strom



ENERGIEVERSORGUNG
INN-SALZACH GMBH

Kirta 2026: Tradition, Handwerk und vielfältiges Programm

Brauchtums- und Handwerkermarkt, verkaufsoffener Sonntag, Landesgrillmeisterschaften und Vespa-Treffen als besondere Höhepunkte auf dem Dultplatz



Foto: André Hauschild

Die Kirta 2026 steht ganz im Zeichen von Brauchtum, Begegnung und regionaler Verbundenheit. Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit traditionellen Elementen, kulinarischen Höhepunkten und vielfältigen Attraktionen freuen.

„Die Kirta ist Heimat pur. Hier treffen sich Jung und Alt, hier werden Traditionen bewahrt und neue Erinnerungen geschaffen. Sie verbindet Generationen und bringt Menschen zusammen“, betonen der Erste Bürgermeister Stephan Antwerpen und die 1. Vorsitzende des Wirtschaftsverbandes Christine Burghart. In diesem Jahr soll der **Bereich Brauchtum noch stärker in den Mittelpunkt** rücken. Auch die begleitende Broschüre widmet sich mit verschiedenen Beiträgen der Geschichte, den Traditionen und dem gelebten Brauchtum der Region.

Neben dem **Kirta Auszug** durch die Stadt am Samstag ab 14:00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein besonderer Auftakt am ersten Kirta-Wochenende: **Am 26. und 27. September lädt der Brauchtums- und Handwerkermarkt** dazu ein, traditionelle Handwerkskünste, regionale Produkte und liebevoll gefertigte Arbeiten zu entdecken. **Am Sonntag, 27. September**, öffnen außerdem die Geschäfte zum **verkaufsoffenen Sonntag**.

Am **3. Oktober** kommen Grillbegeisterte bei den **8. Bayerischen Landesgrillmeisterschaften** auf ihre Kosten. Die besten Grillteams Bayerns treten dabei gegeneinander an und zeigen ihr Können am Grill. Das Festgelände verwandelt sich in ein Eldorado für alle

Fleisch-Leckermäuler, Smoker-Fans und Hobby-Gourmets. Wenn die besten Grillteams des Freistaats die Kohlen anheizen, geht es um weit mehr als nur um das perfekte Steak. In mehreren Gängen müssen die Teams vor den **strengen Augen einer Fachjury der GBA e.V.** (German Barbecue Association) beweisen, wer die absolute Meisterhand an Zange und Glut besitzt.

ANZEIGE

ALTÖTTINGER
Wirtschaftsverband e.V.



26.09. – 04.10.2026



MEHR BRAUCHTUM . MEHR KULINARIK

- ▶ viele neue und altbewährte Schausteller
- ▶ täglich wechselndes (Kinder-) Programm
- ▶ **26./27.09.** Handwerker- & Brauchtumsmarkt
- ▶ **27.09.** Einkaufs-Sonntag

Nicht verpassen!
Exklusive Rabattaktion für alle KIRTA-Besucher Viele tolle **Gutschein-Coupons** aller Schausteller & Aussteller!
 Jetzt im **KIRTA Programmheft!**

03.10.2026 – HEISSES KIRTA HIGHLIGHT
8. Bayerische Landesgrillmeisterschaft

Eintritt frei! altoettinger-kirta.de 

ANZEIGE



helfen durch kaufen



Papst-Benedikt-Platz 5
 neben der Magdalenenkirche
0 86 71 / 88 19 45

Sonderseiten: Kirta



Foto: Leandra Busch

Für die Besucher der Kirta bedeutet das: Schnuppern, Staunen und puren Genuss erleben! **Schaut den Profis über die Schulter**, holt euch die besten Tipps für die heimische Grillstation und lasst euch vom unvergleichlichen Duft frisch zubereiteter BBQ-Spezialitäten verführen.

Natürlich kommen auch unsere jüngsten Gäste nicht zu kurz. Mit zahlreichen Aktionen, Fahrgeschäften und Angeboten ist an **jedem Kirta-Tag von 15-17 Uhr für Kinder und Jugendliche in der Kirta-Werkstatt** vor dem Kirta Stadl jede Menge geboten. Alle Angebote sind kostenfrei und finden bei schlechtem Wetter im Kirta-Stadl statt.

Motorisierte Tradition erwartet die Gäste am **4. Oktober** beim beliebten **Vespa-Treffen**. Zahlreiche historische und moderne Roller werden dabei für ein besonderes Bild und italienisches Flair sorgen. Am selben Tag findet auch der **ökumenische Gottesdienst** um 09:30 Uhr im Kirta-Stadl mit anschließendem **Frühschoppen** statt.

Mit Fahrgeschäften, Buden und Attraktionen sorgen viele bekannte und neue **Schausteller** (u.a. eine alte Schiffschaukel) während der gesamten Kirta für Unterhaltung für die ganze Familie. Und für alle Besucher gibt es in der Broschüre eine exklusive **Rabattmarkenaktion** von vielen Standbesitzern (auch bereits für den Brauchtums- und Handwerkermarkt).

ANZEIGE



„Mei Trachtengewand kauf i beim STELZL in Altötting!“

Doppelte CityCARD Punkte auf Ihren Einkauf am verkaufsoffenen Kirta-Sonntag! Sonntag, 27.9.26 haben wir von 13 – 17 Uhr für Sie geöffnet



STELZL

Wir ziehen Männer an.

100

1919 - 2019

Herrenmode Altötting

Inh. R. Hofauer

Neuöttinger Str. 15
84503 Altötting
Tel.: 0 8671 / 69 10
www.stelzl-herrenmo.de

www.facebook.com/Herrenmode-Stelzl

www.instagram.com/herrenmode_stelzl/




Während der Kirta lädt unser Brauchtums- und Handwerkermarkt zum Entdecken, Staunen und Verweilen ein. Zahlreiche Aussteller präsentieren liebevoll handgefertigte Unikate und zeigen die Vielfalt traditioneller Handwerkskunst.

Das Angebot reicht von kunstvoll gestalteten Artikeln in Servietentechnik, Schmuck mit echten Blüten und handgenähten Einzelstücken wie Leseknochen bis hin zu Trachtenschneiderei und hochwertigen Trachtenstoffen. Auch beplottete und gelaserte Geschenkideen, handgefertigte Haferlschuhe sowie kreative Kunstharzarbeiten gilt es zu entdecken.

Für besondere Akzente sorgen gravierte Holzartikel, gedrechselte Werkstücke von Hobbydrechslern, kunstvolle Haarnadeln und liebevoll gebundene Trockenblumen sowie Kränze. Ergänzt wird das vielfältige Angebot durch handgesiedete Schafmilchseifen, feine Stickereien und selbstgemachten Schmuck.

Ob traditionell, modern oder individuell – auf unserem Brauchtums- und Handwerkermarkt findet sich für jeden Geschmack etwas Besonderes.

Viele der Ausstellerstücke eignen sich zudem wunderbar als einzigartige Geschenkideen oder als besondere Bereicherung für das eigene Zuhause.

Auf a scheene Kirta!



Foto & Text: Altöttinger Wirtschaftsverband e.V. / André Hauschild

ANZEIGE





GENUSSHANDWERK

Jedes Stück ein GENUSS

voller Tradition & frischer Ideen

Wir beliefern den **KIRTA-Stadt** wie gewohnt mit besten Backwaren und Schmankerln

hol dir
in unseren
Bäckereien
an Auszogn
für 1,-
26.09.-04.10.

GENUSSHANDWERK
Bäcker BEER
Mühdorfer Str. 12
84503 Altötting

GENUSSHANDWERK
Café Krapf
Öttinger Str. 12
84307 Eggenfelden




info@genusshandwerk.bayern

Sonderseiten: Kirta

ANZEIGE



Kirta Stadl

*Essen und Trinken
nach Herzenslust*
**Sa. 26. Sept. bis
So. 4. Okt. 2026**
bei bester Unterhaltung mit
täglichem Musikprogramm
auf der Altöttinger Kirta.




Altöttinger Hell-Bräu
08671-9280577
info@altoettinger-hellbraeu.de



Zur Kirta glänzt die Gans im Ofen, knusprig braun, wie's alle hoffen.

Mit Knödeln, Kraut und einem Bier, da feiern wir die Kirta hier!

Wir wünschen allen Gästen, einen schönen geselligen Aufenthalt

Altöttinger Wirtschaftsverband e.V.
mit Kirtareferent Wasti Hell



Foto: Leandra Busch



Foto: Leandra Busch

Papst Benedikt XVI.

20-Jähriges Jubiläum des Besuchs von Papst Benedikt XVI. in Altötting



Die Verbundenheit Josef Ratzingers mit dem Gnadenort Altötting war seit seiner Kindheit vorhanden. Geboren in Marktl am Inn erblickte er nicht unweit von Altötting und Unserer Lieben Frau das Licht der Welt. In seiner Jugend, aber auch in seiner Zeit als Priester, Bischof und Kardinal kam er immer wieder als einfacher Pilger nach Altötting zur Gnadenmutter. So empfing er Papst Johannes Paul II., als dieser im November 1980 Altötting für zwei Tage besuchte. Die Deutschen freuten sich besonders, als Josef Ratzinger dann im April 2005 zum Papst und Nachfolger Johannes Pauls II. gewählt wurde. Umso mehr freuten sich die Altöttinger, als er - nun Papst Benedikt XVI. - sich dazu entschied, dem Gnadenort im Jahr 2006 nochmals einen Besuch abzustatten. Auf seiner Pastoralreise in seine bayerische Heimat besuchte Benedikt XVI. im September 2006 Regensburg, München, Freising, Altötting und seinen Geburtsort Marktl. Der Besuch stand unter dem Motto „Wer glaubt, ist nie allein“. Mit diesen Worten begann er auch seine Predigt zur Amtseinführung am 24. April 2005: „Wer glaubt, ist nie allein - im Leben nicht und auch im Sterben nicht.“ Auf dem Kapellplatz zelebrierte er die Heilige Messe mit circa 60.000 Menschen, eröffnete die Anbetungskapelle und betete vor dem Gnadenaltar zu Unserer Lieben Frau von Altötting. Vor dieser legte er sogar seinen Bischoferring, den ihm seine Geschwister Maria und Georg zur Bischofsweihe 1977 geschenkt hatten, nieder. Heute ist dieser im Zepter der Gnadenmutter eingearbeitet. Zum Patronatsfest der Gnadenkapelle, dem Hochfest Maria Himmelfahrt, sandte Papst Benedikt im Jahr 2008 Joachim Kardinal Meisner, den damaligen Erzbischof von Köln, zum Gnadenort, um als Zeichen der besonderen Wertschätzung die „Goldene Rose“ zu überbringen. Diese wird verdienten Persönlichkeiten, Wallfahrtsorten oder Institutionen vom Papst als Zeichen der Anerkennung überreicht. Heute steht die Goldene Rose als Ehrenzeichen im Votivgabenschrein in der Gnadenkapelle.

Text: Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzl

ANLÄSSLICH DES JUBILÄUMS FINDEN ZWEI VERANSTALTUNGEN STATT:

1. – 11. SEPTEMBER 2026 IM RATHAUS

„IN ERINNERUNGEN SCHWELGEN“: FOTOAUSSTELLUNG IM RATHAUS ALTÖTTING IN ERINNERUNG AN DEN BESUCH PAPST BENEDIKTS XVI. VOR 20 JAHREN (AM 11. SEPTEMBER BIS 18:00 UHR GEÖFFNET)

11. SEPTEMBER 2026 IM KREUZGANG DER STIFTSPFARRKIRCHE

18:00 UHR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG
„BEGEGNUNG MIT DEM
EUCHARISTISCHEN HERRN“

19:00 UHR PONTIFIKALAMT MIT
ERZBISCHOF DR. GEORG GÄNSWEIN,
STIFTSPFARRKIRCHE

20:15 UHR ERÖFFNUNG DER ANBETUNGSKAPELLE

Die Stadt Altötting erinnert sich an die intensive Zeit der Vorbereitungen und den wunderbaren Besuch von Papst Benedikt XVI. und freut sich mit Lourdes, der französischen Shrines-of-Europe Partnerstadt: Gerade befindet sich Lourdes mitten in den Vorbereitungen für den dortigen bevorstehenden Besuch von Papst Leo XIV. am 26. und 27. September 2026.

Papst Benedi

Vor 20 Jahren fand die wohl größte je dagewesene Veranstaltung der Kreisstadt statt: Zehntausende hatten sich am Kapellplatz versammelt, um Papst Benedikt XVI. bei seinem Besuch am 11. September 2006 willkommen zu heißen und gemeinsam eine Messe zu feiern. Vielen Dank an die Fotografen, die das einzigartige Ereignis auf zahlreichen Bildern festgehalten haben: ANA, Baumgartner, dpa, Heine, Heuwieser, Hölzlwimmer, Schrader, Schwarz, Schur, Strauß, Willmerding, Vierlinger





Martin Winklhofer ist Fahrradbeauftragter der Kreisstadt



Als Fahrradbeauftragter kümmert sich Martin Winklhofer um die Verbesserung der Radfreundlichkeit in Altötting.
Foto: Mayer (ANA)

Martin Winklhofer ist in der Stadtverwaltung für den Bereich Tiefbau zuständig. Ein Aufgabengebiet, das im Mai erweitert wurde: Als Fahrradbeauftragter kümmert er sich künftig um die Verbesserung der Radfreundlichkeit in Altötting und ist Ansprechpartner für die Verwaltung sowie Externe. In seinen Bereich fällt auch die Arbeit in der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen (AGFK), einem Netzwerk, dem die Kreisstadt im Juli offiziell beigetreten ist. Die Arbeitsgemeinschaft fördert den Radverkehr und bietet eine Plattform für Städte, Gemeinden und Landkreise, um sich auszutauschen.



Buchtipps

aus der Stadtbücherei Altötting

Okada-sans wundersame Reise mit dem Taxi der geheimen Wünsche

Yasushi Kitagawa

Roman | Heyne |
Roman | HarperCollins |
Gebunden | 2026 | 205 S.



Okada-sans
wundersame Reise
mit dem Taxi der
geheimen Wünsche

Roman
HarperCollins

Eine berührende und zugleich nachdenkliche Geschichte über einen Mann, der sich auf eine ungewöhnliche Reise begibt und dabei nicht nur neue Orte, sondern auch sich selbst entdeckt. Mit viel Feingefühl erzählt der Autor von Begegnungen, Zufällen und kleinen Wundern des Alltags. Besonders gelungen ist die ruhige, warmherzige Sprache, die zum Nachdenken über das eigene Leben und die Bedeutung von Beziehungen anregt. Ein lesenswertes Buch für alle, die Geschichten mit Tiefgang und einer besonderen Atmosphäre mögen.

ANZEIGE

WISSENSWERTES AUS DER BÜCHEREI KURZ AUFNOTIERT

Freitag, 18.09.26 | 15:15 Uhr | Vorleseviertelstunde

Montag, 21.09.26 | 16:00- 18:00 Uhr | Buchclub

Hol dir deinen kostenlosen Leseausweis für die Schultüte!

Alle Altöttinger Erstklässler können sich einen Ausweis bei uns sichern!

Nähere und noch viel mehr Infos gibt's auf unserer **Homepage**
und über unseren **Newsletter** ... hier geht's direkt zur Anmeldung:

Anmeldeoptionen und nähere Infos gibt's auf unserer Homepage



KONTAKT:

KAPUZINERSTR. 19
Telefon 08671 12344
info@buecherei-altotting.de
www.buecherei-altotting.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag/Mittwoch/Freitag
13:00 –17:00 Uhr

Donnerstag
10:00 –18:00 Uhr

Musikalischer Nachwuchs in neuem Gewand

Sparkasse Altötting-Mühldorf fördert neue Chorkleidung für die Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei

Die Sparkasse Altötting-Mühldorf unterstützt die Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei sowie deren Singschule mit einer Spende in Höhe von 1.000 Euro. Mit dem Zuschuss wird die Neuanschaffung der Chorkleidung für die rund 110 Schülerinnen und Schüler der Singschule ermöglicht. Nach mehr als 20 Jahren ist die bisherige Ausstattung in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden.

Die Stiftung Altöttinger Marienwerk, Träger der Musikschule, freut sich über die wertvolle Unterstützung. Im Chorsaal der Singschule überreichten der Geschäftsstellenleiter der Sparkassenfiliale Altötting, Markus Bötl (Bild links), und sein Stellvertreter Alexander Schlesag (Bild rechts) den symbolischen Spendenscheck an den Leiter der Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei, Herbert Hager (Bildmitte).

Geschäftsführer Josef Herrmann bedankte sich im Namen der Stiftung Altöttinger Marienwerk herzlich für die großzügige Spende. „Die neue Chorkleidung ist eine wichtige Investition in das Erscheinungsbild unseres Chores und stärkt zugleich das Gemeinschaftsgefühl der Kinder und Jugendlichen. Umso mehr freuen wir uns über die Unterstützung der Sparkasse Altötting-Mühldorf“, betonte Herrmann.



Foto: Altöttinger Marienwerk/Sparkasse Altötting-Mühldorf

ANZEIGE



**EINLADUNG ZUM
AUGENGESUNDHEITS-CHECK
MIT UNSEREN
HIGHTECH-AUGENPRÜFGERÄTEN**

**DAS ERGEBNIS:
SPÜRBAR ENTSPANNTERES SEHEN
BEI BRILLIANTER SEHSCHÄRFE!**

MEHR SEHERLEBNIS GEHT NICHT!



OPTIK LANG

Brillen · Kontaktlinsen · Spezialist für Gleitsichtgläser

Tillyplatz 11 · 84503 Altötting · Tel. 08671-5201

Neue Öffnungszeiten: MO - SA 9.00 - 12.30 Uhr · MO 16.00 - 18.30 Uhr · DI - FR 14.30 - 18.30 Uhr

**Kostenlose umfangreiche Überprüfung
der Augenwerte im Wert von 49,- €**

Erste Holzhauser Bergmesse am Toten Mann

Die erste Holzhauser Bergmesse findet am Sonntag, 18. Oktober, um 11.00 Uhr am Bergrestaurant Hirschkaser auf dem Toten Mann bei Ramsau bei Berchtesgaden statt. Die Anreise ist sowohl mit dem Doppelsessellift bis zur Bergstation mit anschließendem etwa fünfminütigen Fußweg als auch zu Fuß über die Forststraße (Gehzeit ca. 1 Stunde 15 Minuten) möglich. Die heilige Messe wird von Stadtpfarrer Klaus Metzl zelebriert. Für die musikalische Gestaltung

sorgen die DAV-Sänger aus Altötting. Außerdem nehmen die Böllerschützen Holzhausen bei Vilsbiburg an der Bergmesse teil. Die Anreise erfolgt mit Privatfahrzeugen. Die Veranstalter bitten darum, Fahrgemeinschaften zu bilden. Bei Fragen steht Sabine Deliano gerne per E-Mail unter sabinenordsee@gmail.com zur Verfügung. Die Bergmesse findet bei jedem Wetter statt.

Starke Frauen im Café AROMIS



Hildegard Knef, gemalt von Christa Hempen.
Foto: Kunstverein

Im Café AROMIS in Altötting erwartet Kunstfreunde noch bis zum 31. Oktober 2026 eine besondere Ausstellung der Künstlerin Christa Hempen.

Unter dem Titel „Starke Frauen“ zeigt sie ausdrucksstarke Werke, die Frauen aus Vergangenheit und Gegenwart in kraftvollen Bildkompositionen porträtieren. Dazu zählt auch Hildegard von Bingen, die sich intensiv mit Kräutern und Heilpflanzen beschäftigte – eine gelungene Verbindung zum Ambiente des Cafés. Die Ausstellung verbindet Kunst, Kultur und Genuss auf besondere Weise.

Christa Hempen kombiniert in ihren Arbeiten Acrylmalerei mit weiteren künstlerischen Techniken. So entstehen lebendige und facettenreiche Werke, die zum Betrachten und Nachdenken anregen. Als Mitglied des Kunstvereins Altötting e.V. gehört sie einer engagierten Künstlergemeinschaft an, die das kulturelle Leben der Kreisstadt bereichert.

Das Café AROMIS präsentiert im Drei-Monats-Rhythmus wechselnde Künstlerinnen und Künstler und bietet damit regelmäßig Raum für Kunst und Begegnung. Ein besonderer Programmpunkt ist das Künstlergespräch am 19. September 2026 um 14:00 Uhr. Dabei gibt Christa Hempen persönliche Einblicke in ihre Arbeit und freut sich auf den Austausch mit den Besuchern. Den Abschluss der Ausstellung bildet die Finissage am 31. Oktober 2026, ebenfalls um 14:00 Uhr.

Café-Inhaberin Gerburg Barbarino lädt gemeinsam mit dem Kunstverein Altötting e.V. herzlich zum Besuch der Ausstellung ein. Kunstinteressierte dürfen sich auf beeindruckende Werke von Christa Hempen freuen. Die Ausstellung verspricht inspirierende Begegnungen und eindrucksvolle Einblicke in die Welt starker Frauen und faszinierender Farben.

Nachbarschaftshilfe im Pfarrverband Altötting

Im Pfarrverband St. Josef, St. Philippus und Jakobus sowie Mariä Heimsuchung setzen wir ein starkes Zeichen für gelebte Solidarität und Zusammenhalt.

Wir bieten gezielte Ansprache, verlässliche Unterstützung, konkrete Hilfe und spürbare Entlastung – sei es im Alter, bei Krankheit, im Alleinsein, für den Besuch der Kirche oder in akuten Notlagen des Alltags. Unser Angebot richtet sich an Menschen, die auf ein helfendes Netz in ihrer Nähe angewiesen sind.

Dafür suchen wir engagierte Personen, die – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Konfession – bereit sind, sich ehrenamtlich mit Zeit, Herz und ihren individuellen Fähigkeiten einzubringen. Jeder Beitrag zählt und macht unsere Gemeinschaft menschlicher und wärmer.



Sie möchten sich aktiv beteiligen oder benötigen selbst Hilfe im Rahmen der Nachbarschaftshilfe? Dann wenden Sie sich gerne an das Pfarrbüro: **Tel. 08671 95856-120 oder 0152 57 27 00 04, E-Mail: caritasnbh.altoetting@gmail.com**

Reparatur – Café Altötting



Caritas im Pfarrverband
Altötting e.V.



REPERATURTAGE 2026

31. Januar
25. April
25. Juli
31. Oktober

28. Februar
30. Mai
29. August
28. November

28. März
27. Juni
26. September

Öffnungszeiten von 09:00 bis 13:00 Uhr

Annahmeschluss: 11:30 Uhr.

Wir reparieren ehrenamtlich!

Ort: Begegnungszentrum, Holzhauser Straße 25
84503 Altötting



gefördert durch:

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Unsere Website



care-cafe.altotting@gmx.de



@reparatur_cafe_altotting



Imagefilm

ANZEIGE

Versicherung hat einen Namen

Klaus Schlickerrieder



**Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Beratungstermin:**

Burghauser Str. 20, Altötting
Tel. 08671 9288033

Kunstfahrt 2026 ins Blaue Land – Ein unvergesslicher Tag bei 37 Grad

von Gudrun Ruppert



Foto: Kunstverein

Am 4. August 2026 starteten 38 Teilnehmer, darunter 15 Mitglieder des Kunstvereins Altötting e.V. sowie 23 kunstinteressierte Gäste, pünktlich um 7:00 Uhr in Altötting zu einer besonderen Kunstfahrt ins Blaue Land. Trotz der sommerlichen Hitze von 37 Grad hielt das abwechslungsreiche Programm alle bestens bei Laune.

Der erste Halt führte die Gruppe ins Schlossmuseum Murnau, wo eine Sonderausstellung mit Werken von Paul Klee unter dem Titel „Der Poet des Blauen Reiter“ auf sie wartete. Gezeigt wurden Hauptwerke des deutschen Expressionismus von Künstlern, die eng mit den legendären Malaufenthalten in Murnau verbunden sind. Die beeindruckende Sammlung bot einen tiefen Einblick in die Kunstgeschichte dieser bedeutenden Epoche.

Zur Mittagszeit genossen alle ein köstliches Essen im Murnauer Griessbräu – ein wahrer Genuss, der neue Energie für den weiteren Tag spendete. Anschließend führte die Reise weiter nach Kochel

zum bekannten Franz-Marc-Museum. Dort wurde anlässlich des 150. Geburtstags von Maria Franck-Marc eine besondere Ausstellung präsentiert, die erstmals ihr künstlerisches Schaffen würdigte. Es waren besondere Momente, eine Künstlerin zu entdecken, deren Werke allzu lange im Schatten bekannter Künstlerkollegen standen. Gleichzeitig feierte das Museum sein 40-jähriges Jubiläum, was dem Besuch einen zusätzlichen festlichen Rahmen verlieh.

Den Tag ließ die Gruppe in gemütlicher Runde im Alten Hof in Vaterstetten ausklingen. Die Atmosphäre war entspannt und fröhlich – ein gelungener Abschluss eines erlebnisreichen Tages.

Fazit: Die Kunstfahrt 2026 ins Blaue Land war ein wunderschöner Tag voller vielfältiger und besonderer Eindrücke sowie herzlichen Beisammenseins. Das Feedback der Teilnehmer des Kunstvereins war durchweg positiv, und viele blicken bereits gespannt auf die Fahrt 2028.

Ein großes Dankeschön an alle, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben! Ein ganz besonderer Dank gilt dem Vorstand – Dagmar Sorgner-Thienel und Kerstin Han –, die mit viel Engagement und Herzblut die Organisation sowie die gesamte Arbeit ehrenamtlich übernommen haben. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre dieses wunderbare Ereignis nicht möglich gewesen. Eure Zeit und Energie sind unbezahlbar und wir wissen das sehr zu schätzen. Vielen herzlichen Dank!

Last but not least gilt ein herzliches Dankeschön Gernot Sorgner, der uns während der gesamten Busfahrt mit seinem umfassenden Wissen über diese faszinierende Kunstepoche begeistert hat. Mit seiner kompetenten und klugen Art hat er uns nicht nur informiert, sondern auch mitgerissen und die Geschichte lebendig werden lassen. Es war eine wahre Freude, seinen Erzählungen zuzuhören und dadurch einen ganz besonderen Zugang zu dieser Zeit zu erhalten. Danke, Gernot, dass du uns auf diese besondere Reise mitgenommen hast!

ANZEIGE

Jetzt ist Wanderzeit
und wir haben die passende Lektüre dazu!

naue

BÜCHER • BÜRO • POST • LOTTO • GESCHENKE

Neuöttinger Str. 1 · 84503 Altötting · Tel. 0 86 71 / 1 20 81

www.naue-altotting.de hallo@naue-altotting.de

Öffnungszeiten: MO-FR 8.⁰⁰ - 18.⁰⁰ Uhr · Sa 8.³⁰ - 16.⁰⁰ Uhr

Berufsschul-Projektarbeit 2025/26



Stolz präsentierten die Zimmerer des BGJ die Kinderspielhäuschen mit Terrasse. Schulleiter Friedrich Ebertseder (v. links), mit den Lehrkräften Robert Kleindienst, Markus Rösch, Johannes Heindlmaier und Matthäus Berndl.

Altötting/Mühldorf. Die angehenden Zimmerer des Berufsgrundschuljahres der Beruflichen Schulen Altötting fertigten zum Ende des Schuljahres unter Begleitung der Lehrkräfte Oberstudienrat Markus Rösch, Fachoberlehrer Matthäus Berndl und Robert Kleindienst sowie Fachlehrer Johannes Heindlmaier, Kinderspielhäuschen mit Terrasse an. Dabei konnten die Azubis aus den beiden Landkreisen Altötting und Mühldorf ihr gelerntes Wissen sowie handwerkliches Geschick des gesamten Schuljahres aus den Fachbereichen Wandbau, Dachkonstruktion und Bauteile im Außenbe-

reich anwenden. Aus ersten skizzenhaften Überlegungen entstanden nach und nach Handzeichnungen und Abbundpläne mit Hilfe von CAD-Software. Dabei wurden sowohl traditionelle Fertigungsweisen als auch moderner Maschineneinsatz aufgeboten. Jede Gruppe kam zu einem schönen und handwerklich hochwertigen Ergebnis. Schulleiter Friedrich Ebertseder und der stv. Schulleiter Matthias Lang zeigten sich von der Projektarbeit begeistert und sagten übereinstimmend: „Ein Hoch auf die Zimmererkunst!“

Text/Foto. FRAMA

ANZEIGE

Lichtschacht reinigen

NEIN DANKE!

Schluss
mit Ungeziefer,
Laub und Schmutz!



- ultraflache Profile und beste Verarbeitung
- aus Edelstahl und Aluminium
- kein Schmutz und Ungeziefer im Lichtschacht
- begeh- und befahrbar



easyP





Insekten-/
Ungeziefer
schutz



Schutz
vor Laub
und Schmutz



Haustiergitter
(Petscreen)

Parkettböden • Teppichböden • Fliegengitter • Markisen • Sonnenschutz • Gardinen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Raumgestaltung Meßner OHG

Chiemgaustraße 3 • 84503 Altötting

Tel. 0 86 71-59 04 / 1 28 04 Fax 1 28 23

Raumgestaltung

Meßner

OHG

MEßNER - WIR GESTALTEN RÄUME

1.300 Besucher feiern Glaubensfest in Altötting

Gemeinschaft Emmanuel seit 30 Jahren in der Wallfahrtsstadt – Forum unter dem Motto „Schneller. Höher. Weiter.“

Vier Tage lang standen Begegnung, Gemeinschaft und Glaube im Mittelpunkt: Rund 1.300 Menschen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum haben von 6. bis 9. August 2026 am Forum Altötting teilgenommen. Mit einem feierlichen Gottesdienst auf dem Kapellplatz ging das Glaubensfestival der Gemeinschaft Emmanuel am Sonntag zu Ende.

„Schneller. Höher. Weiter.“ lautete das diesjährige Motto. Dabei ging es allerdings nicht um sportliche Rekorde. Vielmehr waren die Teilnehmer eingeladen, aus einem immer schnelleren Alltag auszuweichen, sich nicht über andere zu stellen und mit neuen Perspektiven weiterzugehen. Zur Eröffnung in der Basilika wurde dies mit Stoppuhr, Leiter und Fernglas anschaulich und humorvoll dargestellt. Unter den Gästen waren auch Bürgermeister Stephan Antwerpen und Stadtpfarrer Dr. Klaus Metzl.

Die Tage begannen mit modernen geistlichen Liedern auf dem Kapellplatz. Es folgten Vorträge und Gottesdienste mit fast 20 Priestern. Gesprächsrunden und Workshops beschäftigten sich unter anderem mit Politik, Frieden, Ehe, Gebet und dem Umgang mit Krisen. Zu den geistlichen Höhepunkten gehörte am Freitag der „Abend der Barmherzigkeit“ auf dem stimmungsvoll beleuchteten Kapellplatz mit Musik, Pantomime, Gebet und eucharistischer Anbetung.

Auch für den Nachwuchs war einiges geboten. Rund 60 Vorschulkinder und 120 Schulkinder nahmen am Kinderforum teil. Weitere 120 Jugendliche erlebten beim Teensforum rund um die Josefsburg eine Mischung aus Sport, Spaß, Gemeinschaft und Glauben. Zum Abschluss überraschten sie die Erwachsenen mit einem Flashmob.

Möglich machte das umfangreiche Programm nicht zuletzt der Einsatz von rund 250 ehrenamtlichen Helfern. Viele waren bereits Tage zuvor beim Aufbau im Einsatz. Gäste kamen in Hotels, bei Gastfamilien oder auf einem Zeltplatz neben der Basilika unter.

Für die Gemeinschaft Emmanuel, die seit 30 Jahren in Altötting verwurzelt ist, geht damit ein weiteres großes Forum zu Ende. Der nächste Termin steht bereits fest: Von 5. bis 8. August 2027 soll Altötting erneut zum Treffpunkt für Teilnehmer aus nah und fern werden.



Foto: Gemeinschaft Emmanuel

ANZEIGE



Redwell – Das Original unter den Infrarot-Heizungen!

- 10 Jahre Garantie – keine Wartung
- Hersteller mit längster Erfahrung am Markt
- Teilspeicher für gleichmäßige Wärme und hohe Effizienz
- Elektromogarm zertifiziert
- Unzählige Gestaltungsmöglichkeiten inkl. Rahmungen

Vereinbaren Sie einen Termin und überzeugen Sie sich von dieser innovativen Art zu heizen!



**Individuelle
Bildgestaltung
nach ihren
Wünschen!**

**Redwell Store
Süd Ost Bayern**

Öffnungszeiten:
MO-DO 9-17 Uhr, FR 9-13 Uhr
und gerne nach Vereinbarung

Haffke
Manufaktur & Vertrieb
Familie Armbruster

Ottostr. 4
84503 Altötting

Tel. 08671/6258
Fax 08671/5484

info@haffke.com
www.haffke.com

ANZEIGE

Einfach komplett

**Ihr Partner für Renovierung,
Sanierung und Modernisierung**

Besuchen Sie uns im Internet unter:
www.hih-inntal.de

Traunsteiner Str. 62 · 84513 Töging a. Inn · 0 86 31 / 16 80 30
ALTÖTTING - MÜHLDORF - ROTTAL-INN

Die Hand-in-Hand-Werker

Der September in Altötting

09/26

Das Fest der Sinne – für Augen, Ohren und Herz

Eintritt
frei!

Das Fest der Sinne am 18.09. markiert den Übergang von Sommer zu Herbst, vom Tag zum Abend, von Gedanken zum Gefühl.

Mit der untergehenden Sonne erstrahlen Altöttinger Kirchen und Kulturorte in beeindruckenden Licht-Inszenierungen. Musikalische Dar-

bietungen und vorgetragene Texte laden ein, von Ort zu Ort zu flanieren und die Gedanken treiben zu lassen. **Der Abend beginnt um 18:00 Uhr mit gemeinsamem Glockengeläut.** Nachdem der letzte Schlag verklungen ist, eröffnet sich an jedem Ort eine andere Welt.



Stiftspfarrkirche

Die imposante Hauptorgel gibt den Ton an: Gemeinsam mit der kleineren Chororgel, manchmal begleitet von Blasinstrumenten, eröffnen die Organisten virtuose Klangwelten. Stadtpfarrer **Dr. Klaus Metzl** sowie **Pater David Kolodziejczyk** geben im Wechsel zur Musik Impulse zum diesjährigen Wallfahrtsmotto „Transitus – Übergang“.

Klosterkirche St. Magdalena

Die Münchner Autorin **Helene Wintter** stellt ihr Buch „Ein Haus voller Hoffnung“ vor. Im Hamburg des 19. Jahrhunderts verweben sich die Geschichten zweier Frauen ineinander, deren Wege sie an einen Ort von Liebe, Glaube und Hoffnung führen. Helene Winters Lesung wechselt sich ab mit energiegeladener Musik von Gospelqueen **Yasmin Reese** und Star-Tenor **Alexander Herzog**.

Stadtgalerie

Mitzi Irsaj ist Autorin aus München, scharfsinnige Beobachterin und leidenschaftliche Geschichtenerzählerin. Alltägliche Momente eröffnen durch ihre Worte poetische Universen voller Wärme und Witz. Kolumnistin **Susanne Ackstaller** erzählt von der Beantwortung der Frage, wie ein Leben möglichst viel Glück, Zufrie-

denheit und Lebensfreude enthalten kann. Begleitet werden die beiden Autorinnen von der **Berufsfachschule für Musik Altötting**.

Basilika St. Anna

Stiftskapellmeister **Stephan Thinnies** lädt ein in das klangliche Zuhause der Altöttinger Kapellmusik. Marienorgel, Vokal- und Instrumentalsolisten, Chororgel, Kapellchor und Kapellorchester lassen ihr reiches Repertoire erklingen.

Kongregationssaal

Hören, sehen, schmecken, fühlen – die **Schwestern vom Heiligen Kreuz** sprechen alle Sinne an. Biblische Szenen werden hier erfahrbar – achtsam, ehrlich, ohne Eile. Im Kontrast dazu entwickelt „**Quetschendatschi**“ ein lebendiges Klanggewebe, geführt von der „Quetschn“, die begleitet wird von Bass und Harfe und so bayerische Volksmusik und europäischen Folk kunstvoll miteinander verbindet.

KULTUR+KONGRESS FORUM

Heimat, Tradition, Bodenständigkeit und Weltoffenheit, mit Humor und Tiefgang erzählt: Nichts Geringeres bieten **Die Herren Holzweg**. Bairische Mundart verschmilzt hier mit moder-



nem Sound und entfaltet so rhythmische Energien. Später am Abend übernehmen **Songs & Stories Live**. Beliebte Welthits und Anekdoten über deren Entstehung eröffnen neue Blickwinkel über Populär-Musik von den 1980er Jahren bis heute.

Ein Erlebnis zwischen Andacht und Kunst – zum Staunen, Lauschen und Verweilen.
Das Fest findet bei jeder Witterung statt.
altoetting.de/fest-der-sinne



SENIOREN TANZTEE

**Bei Klassikern und Evergreens
das Tanzbein schwingen, dabei
neue Menschen kennenlernen
und Kaffee und Kuchen genießen:**

Nichts Geringeres bietet der
Senioren-Tanztee im FORUM.
Unter Anleitung der Tanzschule
Konvalin wird jeder und jede
zum Tanz aufgefordert – egal
ob mit oder ohne Partner
und sogar **mit Gehhilfe!**

06.10.2026 | 14:00 Uhr
Kultur+Kongress Forum Altötting



ELENA UHLIG & FRITZ KARL

„Die Ehe – eine feindliche
Übernahme“ ist eine pointierte
Lesung voller Witz, Selbstironie
und Wiedererkennung über die
Höhen und Tiefen der Liebe.

03.10.2026 | 19:30 Uhr
Kultur+Kongress Forum Altötting

Franz von Assisi – Ein Leben, das bis heute bewegt

Zum **800. Todestag** des Heiligen
Franz von Assisi lädt die Amateur-
theatergruppe **ANTHA** zu einem
besonderen barrierefreien Freilicht-
theater im Garten des Kapuzinerklos-
ters Altötting ein.

In mehreren kurzen Akten wird
das bewegende Leben des Heiligen
erzählt – vom jungen Franziskus bis
zu seiner Wandlung zum Prediger
des Friedens, der Einfachheit und der
Nächstenliebe. Die stimmungsvolle
Naturkulisse und eindrucksvolle
Szenen machen die Aufführung zu
einem besonderen Erlebnis. Begleitet
wird das Theaterstück von **Bruder
Marinus**, der im Anschluss Fragen
beantwortet und weitere Einblicke
in das Leben des Heiligen Franz von
Assisi gibt.



Treffpunkt: Pforte des Kapuziner-
klosters St. Konrad
Bei Schlechtwetter findet die Auffüh-
rung in der Klosterkapelle statt.
Termine: 19./ 20.09. und 03./ 04.10.
um 16:00 Uhr
Anmeldung:
altoetting.de/themenfuehrungen

Kultur im Rathaus: FrauenZIMMER

Wie auf einer Pilgerreise begegnen Besucherinnen und Besucher Bildern,
Installationen und sich selbst. Impulsfragen der Künstlerinnen regen zum
Nachdenken über Vertrauen, Wandel, Dankbarkeit, Vergebung und Sinn an.
Denn Nachhaltigkeit beginnt auch im Inneren – in unseren Werten, unserer
geistigen Verfassung und unserem Miteinander.

**Während der
Öffnungszeiten
des Rathauses
zu besichtigen.**



Mathematikum 2.0



Eine scheinbar unendlich höher werdende Klangfolge, ein Lied, ohne Beginn und Ende, Gedankenstöße, was man mit einem unendlichen Leben machen würde: Die Reise in die Unendlichkeit im KULTUR+KONGRESS FORUM ist in vollem Gang.

Sie führt uns aus der Unendlichkeit des Weltalls zur Unendlichkeit der Zeit und in die Unendlichkeit eines Hamsterrads.

Auch wenn das Thema Unendlichkeit die eine oder andere philosophische Frage aufwirft, bleibt das Mathematikum sich doch treu und es gibt auch dieses Jahr jede Menge Experimente zum Anfassen, Zusammenstecken, Aufbauen und Eintauchen.

Einige der beliebten Klassiker aus dem letzten Jahr sind auch heuer Teil der Ausstellung. Die bunte, flexible Welt der Seifenhäute macht Prinzipien der Oberflächenspannung sichtbar. Die Leonardobrücke, die ohne Schrauben auskommt und trotzdem einen stabilen Bau darstellt. Der Versuch, dreidimensionale Körper in einem Aquarium zu versenken. All das macht mit einfachen Mitteln

die Magie der Mathematik am eigenen Körper erfahrbar.

Ein Ausflug für die ganze Familie

Noch bis Ende September besteht die Möglichkeit, das Mathematikum zu besuchen:

Für Familien und Einzel-Gäste bis zum 13.09., dienstags bis sonntags, und am 19./20.09. von 10:00 – 18:00 Uhr.

Schulen haben bis zum 25.09. die Möglichkeit, sich ein Zeitfenster zu buchen.

Wer nach dem Experimentieren eine Pause braucht, wird in der Lounge im Foyer fündig: Getränke und Eiscreme versüßen die Pause, bevor weiter geforscht und getüftelt wird.



**HARDER!
LOUDER!
FORUM!**
ABRISS
Altötting

DIE ABRISS-KONZERTE GEHEN IN DIE NÄCHSTE RUNDE:

30.10.26
22.01.27
05.03.27
07.05.27
15.10.27
12.11.27

Rage against the Machine by Ragetrack
Depeche Mode by Mode Machine
Slayer by North of Hell
Manowar by Manomore
Slipknot by Subliminal Verses
Motörhead by Motörblast



KONZERT BRIDGERTON

Bridgerton bei Kerzenschein:
Ein **Streichquartett** spielt die
schönsten Melodien der **Erfolgsserie**
in stilvoller Atmosphäre.

29.09.2026 | 19:00 Uhr
Kultur+Kongress Forum



BODO WARTKE WUNDERPUNKT

Mit seinem neuen **Klavier-Kabarett** verbindet Bodo Wartke Sprachwitz, Musik und kluge Beobachtungen des Alltags. **Wortakrobatisch und pointiert** widmet er sich den Höhen und Tiefen unseres Miteinanders, greift viele verschiedene **gesellschaftliche Themen** auf und verliert dabei nie den Humor – oder die Hoffnung auf eine **bessere Welt**.



04.10.2026 | 19:00 Uhr
Kultur+Kongress Forum

Gemeinsame Erlebnisse, gemeinsame Entdeckungen, gemeinsame Touren



Neue Einblicke in alte Geschichten
halten die **Erlebnisführungen** durch
Altötting bereit.

»**Klöster und Kulinarik**« zum Beispiel zeigt nicht nur den Klostermarkt von seiner schönsten Seite, sondern erzählt auch von Altöttings Verbindungen in die ganze Welt – Kostproben inklusive!
Am 05. und 06.09., jeweils 16:00 Uhr.

Spannende und kuriose Anekdoten die so sicher in keinem Geschichtsbuch stehen, packen die Stadtführer bei **„Gschichterl und Geschichte“** aus.
Am 13. und 27.09., jeweils 15:00 Uhr werden die guten Storys erzählt.

Anlässlich des Fest der Sinne am 18.09. wird am Vormittag des **19.09.** die **Führung für die Sinne** angeboten. Was Altötting außerhalb der Kirchen zu bieten hat, wie Kräuter und Weihrauch riechen, wie Schokolade schmeckt, welche Traditionen es in Altötting gibt, wird **um 11:00 Uhr** thematisiert.

Ab dem 03.10. gehen die **Führungen zu Altöttings starken Frauen** weiter. Weibliche Perspektiven haben Altötting geprägt – es ist Zeit, ihre Geschichten zu erzählen!



Informationen zu allen Führungen, sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter **altoetting.de/themenfuehrungen** oder in der Bürger- und Touristinfo im Rathaus.

touristinfo@altoetting.de
Tel: 08671/5062-19

ANZEIGE



BESTATTUNGSHAUS Keßler

Im Landkreis Altötting sind wir für Sie da,
in allen Fragen rund um die Bestattungsvorsorge
und im aktuellen Trauerfall.

Telefon: 08671 / 5079100
Neuöttinger Straße 37, Altötting
www.bestattungshaus-kessler.de

Wir begleiten Sie!

Familie Keßler
Michaela, Marco, Werner und Maximilian



ANZEIGE

POLLETY

NATURSTEIN

**Grabdenkmäler und
Bildhauerarbeiten**

**Urnenwandbeschriftung
rechtzeitig zur Bestattung**

**Küchenarbeitsplatten
und Waschtische**



**Professionelle
Grabsteinreinigung**



Beratung · Service · Qualität

Albert Pollety Steinmetz- u. Bildhauermeister, Steintechniker, Restaurator
Stinglhamerstraße 14 · 84503 Altötting · Tel. 08671-6590 · info@pollety-steine.de

www.pollety-steine.de

Checkliste für den Trauerfall

- ☐ Arzt verständigen und Totenschein ausstellen lassen.
- ☐ Bestattungsunternehmen beauftragen.
- ☐ Sterbeurkunden beantragen.
- ☐ Angehörige und Freunde informieren.
- ☐ Arbeitgeber, Krankenkasse, Rentenversicherung und Versicherungen benachrichtigen.
- ☐ Banken und weitere Vertragspartner informieren.
- ☐ Laufende Verträge kündigen oder umschreiben.
- ☐ Testament und Nachlass regeln.
- ☐ Trauerfeier und Beisetzung organisieren.
- ☐ Danksagungen und Grabpflege planen.



Altes neu entdecken

Am Tag des offenen Denkmals auf den Spuren des Jugendstils



Blick auf den Altar der Herz-Jesu-Anbetungskirche
Foto: Christine Meinecke

Die Epoche des Jugendstils, in der Kunstgeschichte der Zeitraum an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert (ca. 1890-1910), hat viele Facetten. Einige davon werden bei dieser Führung vorgestellt. Auch auf die teils regionalen Ausprägungen hier wird eingegangen. Der Start der kleinen Entdeckungstour ist an der Stadtgalerie (Papst-Benedikt-Platz 3), deren erste Pläne bis ins Jahr 1905/06 zu-

rückreichen. Weiter geht es von dort über die Mechanische Krippe zum 1902 errichteten Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi. Den Abschluss bildet die Herz-Jesu-Anbetungskirche (Provinz- und Missionshaus Hl. Kreuz), die 1915/16 vom Architekten Prof. Michael Kurz, Augsburg, erbaut wurde.

Thema: Auf den Spuren des Jugendstils in Altötting

Datum: 13.09.2026

Uhrzeit: 14:00 bis 15:30 Uhr

Kurzbeschreibung: Spaziergang von der Stadtgalerie über Mechanische Krippe, vorbei am Panorama zur Herz-Jesu-Anbetungskirche, Führung durch Toni Grundner, Christian Haringer, Gabriele Koller M.A. und Dr. Ulrike Scholz

Kontakt: Dr. Ulrike Scholz, 08671 5062-98

Veranstalter: Oettinger Heimatbund e.V.,
Trostberger Str. 24, 84503 Altötting

ANZEIGE

BRK-Tagespflegen Altötting und Neuötting

Mein Seniorentreff in Alt- und Neuötting



BRK-Kreisverband Altötting

Seniorentreff Altötting:

Mühlendorfer Straße 16a, 84503 Altötting

☎ 08671 5066-57

Seniorentreff Neuötting:

Altöttinger Straße 12, 84524 Neuötting

☎ 08671 994870

Mail: tagespflege@kvaltoetting.brk.de

Kostenübernahme durch extra eigenes Budget
für die Tagespflegen ab Pflegegrad 2

**Geselligkeit
Gemütlichkeit
Unterhaltung
Betreuung**



kvaltoetting.brk.de



Außenansicht Jerusalem Panorama Kreuzigung Christi, erbaut 1902
Foto: Heiner Heine



Links: Das neue Missionsmuseum 1910 n. den Plänen von Irpertinger (Archiv d. Kapuziner AÖ).

Rechts: Die heutige „Stadtgalerie“:
rechts der Altbau von 1910, links die Erweiterung mit dem Wandbild
(1959/60) des Altöttinger Künstlers Curt Porzky.

Foto: Christian Haringer

Sonderseiten: Aus- und Weiterbildung

Steuerfachangestellte:r – mehr als nur Zahlen!

Du suchst eine Herausforderung mit Zukunft und willst Menschen dabei unterstützen, ihre Träume zu verwirklichen? Du willst einen Beruf lernen, der Sicherheit, Verantwortung und Abwechslung verbindet?

Als Steuerfachangestellte:r unterstützt du Menschen und Unternehmen dabei, den Überblick über ihre Finanzen zu behalten. Kein Tag ist wie der andere – mal arbeitest du mit Zahlen, mal organisierst du Unterlagen oder stehst im Kontakt mit Mandanten und Behörden. Dabei lernst du einen sicheren Beruf mit echten Karrierechancen.

Während deiner Ausbildung lernst du Schritt für Schritt alles, was du für den Beruf brauchst – natürlich mit moderner Software und einem Team, das dich unterstützt.

Auch in Zeiten von KI bleibt der Beruf wichtig – denn persönliche Beratung, Vertrauen und individuelle Lösungen kann keine künstliche Intelligenz ersetzen.

Das erwartet dich:

- Unterstützung bei Buchhaltungen und Steuererklärungen
- Arbeiten mit modernen digitalen Programmen
- Prüfung und Bearbeitung von Rechnungen und Belegen
- Kontakt mit Mandanten und Behörden
- Einblicke in wirtschaftliche und steuerliche Themen

Das solltest du mitbringen:

- Interesse an Zahlen und Organisation
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Freundliches Auftreten und Teamgeist
- Motivation, Neues zu lernen

Die Ausbildung im Überblick:

- Dauer: 3 Jahre, Verkürzung möglich
- Praxiswissen lernst du im Betrieb, die Theorie in der Berufsschule
- Auch ohne Studium beste Karrierechancen

Noch unsicher?

Kein Problem – mit einem Praktikum kannst du den Beruf ganz unkompliziert kennenlernen.

Klingt interessant? Dann bewirb dich jetzt bei einer Steuerkanzlei in deiner Nähe!

ANZEIGE

STEUERBERATERKAMMER MÜNCHEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts

STEUER DEINE KARRIERE!!

MIT AUSBILDUNG KARRIERE MACHEN.

Die Ausbildung bietet

- ➡ einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ➡ vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben
- ➡ hervorragende berufliche Zukunftsaussichten

Steuerfachangestellte/r (m/w/d)

Deine Chancen.
Deine Zukunft.
Deine Möglichkeiten.

Scan mich!

@steuerdeinekarriere
SteuerDeineKarriere.de

Sonderseiten: Aus- und Weiterbildung

HABA-Beton ein Unternehmen mit Tradition und Zukunft.



Bereits die alten Römer wussten, dass die Abwasserversorgung eine der wichtigsten Grundlagen für eine funktionierende Gesellschaft bildet. Dies ist die Grundlage unserer Arbeit. Wir sorgen dafür, dass Abwasser, Regenwasser oder Versorgungsleitungen zuverlässig und sicher dahin gelangen, wo sie auch hin sollen.

Als mittelständisches Familienunternehmen aus der Region unterstützen und versorgen wir europaweit Baufirmen bei dieser wichtigen und zukunftssträchtigen Aufgabe. Darauf sind wir stolz.

- Bis zu 30 % mehr Ausbildungsvergütung bei sehr guten Leistungen in der Schule – 30 Tage Urlaub – vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)
- Neues modernes Bürogebäude
- Kostenfreie Berufskleidung
- Sehr gute Übernahme Chancen
- Azubiausflüge und gemeinsame Feiern – Fitnessstudiokooperationen – Rabattgutscheine – Weihnachts-/Urlaubsgeld – Azubi-projekte – u. v. m.



ANZEIGE

HABA-BETON

Dein Touchdown für die Zukunft

Starte deine Karriere bei einem Marktführer in deiner Region!

Ausbildung:

- /Industriekaufleute m/w/d
- /Technischer Produktdesigner m/w/d
- /Verfahrensmechaniker m/w/d
- /Baustoffprüfer m/w/d und viele mehr

Studium:

- /Bauingenieurwesen
- /Wirtschaftsingenieurwesen

HABA-BETON | Johann Bartlechner KG
 Langswert 72 | 84518 Garching an der Alz

haba-beton.com/karriere

ANZEIGE

Standort Tittmoning

Ausbildung 2027

Die **Aenova Group** ist ein weltweit führender **Auftragshersteller** und **Entwicklungsdienstleister** für die **Pharma- und Gesundheitsindustrie**. Unsere Dienstleistungen umfassen die durchgängige **Herstellung** und **Entwicklung** aller Darreichungsformen und Wirkstärken an **14 Standorten** in Europa und den USA.

Entdecke unsere **Ausbildungsberufe**, bei denen die Dosis einfach stimmt:

- **Pharmakanten (m/w/d)**
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Chemielaboranten (m/w/d)**



Bewirb dich online unter:
www.aenova-group.com

Aenova Group · Dragenopharm Apotheker Püschl GmbH
Personalabteilung · Göllstraße 1 · 84529 Tittmoning · Deutschland

ANZEIGE



Baierl
Demmelhuber



AZUBI



DEINE ZUKUNFT BEGINNT HIER!

Bewirb dich für ein Praktikum
oder eine Ausbildung am
Standort Töging am Inn!

Wir suchen
**EINFACH
GUTE TYPEN**

building
dimensions

Siltronic unterstützt Berufliche Schulen Altötting mit Materialien für die Logistikausbildung



Von links: Friedrich Ebertseder (Schulleiter Berufliche Schulen Altötting), Markus Breindl (Siltronic), Katrin Robe (Siltronic) und Florian Baier (Berufliche Schulen Altötting)

Burghausen, 7. August 2026

Die Beruflichen Schulen Altötting, Abteilung Wirtschaft und Verwaltung, bauen für den Unterricht der angehenden Fachlageristen und Fachkräfte für Lagerlogistik ein praxisnahes Übungslager auf. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern reale Abläufe aus der Logistik näherzubringen und typische Aufgaben wie Warenannahme, Wareneingangskontrollen oder Prüfungssituationen unter möglichst authentischen Bedingungen zu trainieren.

Für die Ausstattung des Lehlagers wandte sich die Schule an regionale Ausbildungsbetriebe mit der Bitte um die Bereitstellung geeigneter Materialien aus dem Unternehmensalltag. Siltronic unterstützte das Vorhaben gerne und stellte verschiedene praxisnahe Materialien aus dem Unternehmensalltag zusammen. Insgesamt konnten fünf Kisten mit unterschiedlichen Materialien an die Schule übergeben werden.

Die Übergabe erfolgte durch Katrin Robe, Standortkommunikation Siltronic in Burghausen und Markus Breindl, Direktor Shipping, die die Materialien persönlich an die Beruflichen Schulen Altötting brachten.

„Eine praxisnahe Ausbildung ist die Grundlage für die Entwicklung qualifizierter Fachkräfte. Deshalb unterstützen wir dieses Projekt gerne und freuen uns, dass unsere Materialien künftig im Unterricht eingesetzt werden können“, sagt Katrin Robe.

Mit ihrem Beitrag unterstreicht Siltronic ihr Engagement für die Förderung des Fachkräftenachwuchses in der Region und die enge Zusammenarbeit mit Bildungseinrichtungen im Landkreis Altötting.

Unternehmensprofil:

Als einer der weltweit führenden Anbieter von Hightech-Waferlösungen ist Siltronic global ausgerichtet und unterhält Produktionsstätten in Asien, Europa und den USA. Wafer sind die Grundlage der Halbleiterindustrie und die Basis für Chips in allen Anwendungsbereichen des digitalen Lebens – von Servern und Computern über Smartphones bis hin zu Elektroautos und Windkraftanlagen. International und kundennah setzt das Unternehmen konsequent auf Qualität, Technologie, Innovationskraft und operative Exzellenz. Die Siltronic AG beschäftigt rund 4.300 Mitarbeiter weltweit und ist seit 2015 im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Die Aktien der Siltronic AG sind in den beiden Börsenindizes MDAX und TecDAX vertreten.

Kontakt:

Katrin Robe
Standortkommunikation Burghausen
Tel.: +49 (0)8677 906 87474
E-Mail: katrin.robe@siltronic.com

DEINE STÄRKEN, UNSERE MISSION – AUSBILDUNG MIT PERSÖNLICHER NOTE

Starte Deine Karriere in der innovativen und zukunftsweisenden Halbleiterindustrie!



Wir bieten Dir eine praxisnahe Ausbildung als:

- ELEKTRONIKER FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK** (m/w/d)
- MECHATRONIKER** (m/w/d)
- INDUSTRIEMECHANIKER** (m/w/d)
- MIKROTECHNOLOGE** (m/w/d)

Oder starte bei uns ein duales Studium:

- ELEKTROTECHNIK**
- INFORMATIK**
- PROZESSAUTO-MATISIERUNGSTECHNIK**



Zuschuss zu Fahrt- und Verpflegungskosten



Bezuschusstes Betriebsrestaurant



Teamevents



Attraktive Ausbildungsvergütung



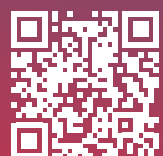
Flexible Arbeitszeit und 6 Wochen Urlaub



Unbefristete Übernahme bei persönlicher Eignung

Siltronic AG
Werk Burghausen

Infos und Bewerbung unter:
www.siltronic.com/karriere



Sonderseiten: Aus- und Weiterbildung

Offsetdruck ist Ihre Welt? Gestalten Sie diese mit uns!

Ihr nächster Karriereschritt beginnt hier – bei der Gebr. Geiselberger GmbH

Auf der Suche nach einem Job mit Zukunft? Dann kommen Sie doch zu uns! Wir sind ein mittelständisches Unternehmen der Druckindustrie mit Firmensitz in Altötting und produzieren mithilfe neuester Technik moderne Druckprodukte auf höchstem Niveau.

Ihre Vorteile: Mehr als nur ein Arbeitsplatz

Gebr. Geiselberger bietet Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz. Durch die Spezialisierung in Lettershop und Personalisierung können wir unser Auftragsniveau stetig erhöhen. So wurde erst im Juli unsere Firmengruppe durch die deVega Medien in Augsburg erweitert. Alle Mitarbeiter haben außerdem die Möglichkeit, den EGYM Wellpass zu nutzen. Zudem orientieren wir uns am Tarif Druck und Medien, wodurch unsere Mitarbeiter zahlreiche Vorteile genießen.

Ihre Aufgaben: Der Experte hinter der Maschine

Wir suchen Sie als Medientechnologen Druck, der nicht nur Maschinen bedient, sondern diese mit Fachwissen und Engagement zum Laufen bringt. Ihre Aufgaben sind vielfältig: Sie überwachen den gesamten Fertigungsprozess, führen Druckabnahmen nach PSO-Standard durch und sorgen dafür, dass jede Produktion unseren Qualitätsansprüchen gerecht wird. Zudem kümmern Sie sich um die Pflege, Wartung und Instandhaltung der Maschinen.

Ihre Qualifikationen: Know-how und Engagement

Idealerweise bringen Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Offsetdrucker oder Medientechnologen Druck mit – oder eine vergleichbare, mehrjährige Berufserfahrung, die zeigt, dass Sie sich in der Welt des Offsetdrucks auskennen. Fundierte Kenntnisse im Umgang mit 3b-Druckmaschinen und Dispersionslackwerken sind für uns unverzichtbar.



Unsere Experten überwachen den gesamten Fertigungsprozess zur Sicherstellung durchgängiger Produktionsqualität.

Unsere Werte: Qualität, Teamgeist und Flexibilität

Bei uns zählt nicht nur das technische Know-how, sondern auch die richtige Einstellung. Wir legen Wert auf ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein, eine gewissenhafte und selbstständige Arbeitsweise sowie die Fähigkeit, im Team zu denken und zu handeln. Da unsere Produktion im Mehrschichtbetrieb läuft, sollten Sie auch hier flexibel sein.

Nicht nur eine Ausbildung: Der Start in eine starke Zukunft

Als Ausbildungsbetrieb geben wir unser Wissen und unsere Erfahrung an die nächste Generation weiter. Bei uns lernen Sie nicht nur die technischen Grundlagen des Offsetdrucks, sondern auch, wie man Verantwortung übernimmt, Qualität sichert und im Team erfolgreich arbeitet. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren erfahrenen Mitarbeitern erhalten Sie Einblicke in alle Bereiche der Druckproduktion und werden so selbst zu einem echten Profi.

ANZEIGE

Wir suchen **ab sofort**
einen **motivierten und**
engagierten:

**MEDIEN-
TECHNOLOGE
DRUCK**

Fachrichtung Offsetdruck (m/w/d)

ggeiselberger



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: karriere@geiselberger.de oder karriere.geiselberger.de/bewerbung

Entdecke spannende Druck- & Medienberufe



Volkshochschule startet mit Schwerpunkt „Künstliche Intelligenz“ in das Herbstsemester 2026

Altötting. Die Volkshochschule Alt-/Neuötting – Töging am Inn e. V. steht in den Startlöchern für das kommende Herbstsemester. Das neue Programm umfasst 550 Kurse und steht online unter www.vhs-altotting.de zur Verfügung. Die gedruckte Ausgabe liegt derzeit in vielen Geschäften, Banken, Behörden, Apotheken und Arztpraxen zur Mitnahme bereit. Anmeldungen sind über die Homepage, persönlich in der vhs-Geschäftsstelle (Altötting, Neuöttinger Str. 32) sowie telefonisch unter 08671 12077 möglich.

Ein ganz besonderer Fokus liegt in diesem Semester auf dem Schwerpunktthema Künstliche Intelligenz (KI). „Künstliche Intelligenz verändert rasant unseren Alltag und unsere Arbeitswelt“, erklärt die Geschäftsführung der vhs. „Uns ist es deshalb ein großes Anliegen, die Menschen in der Region fit für diese digitale Herausforderung zu machen, Berührungsängste abzubauen und praktische Kompetenzen im Umgang mit den neuen Technologien zu vermitteln.“

Das Bildungsangebot im Bereich KI richtet sich dabei explizit an alle Generationen – von neugierigen Einsteigern bis hin zu gezielten Formaten für die berufliche Weiterbildung, Gewerbetreibende und Vereine. Die Kurse bieten fundierte Einblicke in die Funktionsweisen von KI-Tools und zeigen praxisnah auf, wie diese im Alltag oder im Berufsleben unterstützend eingesetzt werden können.

Natürlich enthält das neue Programm noch viele andere Fachbereiche und Rubriken – zum Beispiel „Gesundheit und Fitness“. Mit 180 Angeboten machen Kurse wie Aqua-Fitness, Pilates oder „Fit für den Alltag“ fast ein Drittel des Programms aus. Im Bereich Ge-

sundheitsbildung können Kurse zu unterschiedlichen Entspannungstechniken gebucht werden sowie Angebote, die der Fitness und Kondition dienen. Neu sind u. a. die Kurse „Yoga auf dem Stuhl“, „Yin Yoga“, „BODEGA moves® & Functional Flows“ und „High Heels Dance Basics“, um nur einige zu nennen. Mehrere Gesundheitskurse – insbesondere einige Hatha-Yoga-Kurse – wurden von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) als Präventionsangebot gem. § 20 Abs. 1 SGB V anerkannt. Diese zertifizierten Veranstaltungen werden von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst.

Der Fachbereich „Kultur und Gestalten“ ist ebenfalls gut bestückt. Zahlreiche neue Kurse und Workshops bieten Wissbegierigen die Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu erlernen, kreative Talente zu entdecken und sich persönlich weiterzuentwickeln. Hier kann man in die Welt des traditionellen Handwerks eintauchen und die Kunst des Schmiedens, aber auch des Korbflechtens und Handspinnens erlernen oder diverse Zeichen- und Malkurse besuchen. Ein Dot Painting Workshop, mehrere Skizzierkurse oder der Workshop „Botanische Zeichenkunst“ sind nur einige der Angebote, die graue Herbsttage verkürzen sollen.

Text Fotos: Experten für das Schwerpunktthema „Künstliche Intelligenz“: Arno Schimmelfennig und Robin Weniger



Arno Schimmelfennig Robin Weniger

ANZEIGE

Fit für die Zukunft?

Künstliche Intelligenz (KI) verändert rasant unseren Alltag, unsere Kommunikation und unsere Arbeitswelt.

Machen Sie sich fit für die Zukunft!
Wir haben den passenden Kurs für Sie.

www.vhs-altotting.de

vhs

Volkshochschule
Alt-/Neuötting – Töging

Neuöttinger Str. 32
84503 Altötting

Tel. 08671 12077
vhs.alt-neuoetting@t-online.de
www.vhs-altotting.de

Tanzen, feiern, Gutes tun

**Festlicher Benefizball mit Tombola im Hotel zur Post –
vergünstigter Eintritt für junge Besucher**



Die Organisatoren des Benefizballs (v. l.) Dr. Jürgen Commeßmann, Lions Präsident Ernst Steuger und Andreas Seifinger.
Foto: LC

Tanzen, feiern und dabei Gutes tun – unter diesem Motto veranstaltet der Lions Club Neuötting-Innsalzach am **Samstag, 24. Oktober 2026**, seinen 5. Benefizball im traditionsreichen Hotel Zur Post in Altötting. Beginn ist um 19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr.

Die Gäste erwartet ein stilvoller Abend mit festlichem Sektempfang, stimmungsvoller Tanzmusik und einer großen Tombola mit attraktiven Preisen. Für die musikalische Unterhaltung

sorgt die beliebte Tanz- und Galaband „GROOVE GARAGE“, die mit ihrem vielseitigen Repertoire beste Voraussetzungen für eine volle Tanzfläche schafft. Kulinarisch verwöhnt das Hotel Zur Post die Besucher mit einer abwechslungsreichen À-la-carte-Auswahl. Der Eintritt beträgt 49 Euro pro Person, für junge Tänzerinnen und Tänzer bis einschließlich 25 Jahre wurde neu ein Preis von 29 Euro eingeführt. Im Eintrittspreis enthalten sind der Sektempfang sowie die Teilnahme an der Tombola.



Tickets im Vorverkauf

Eintrittskarten sind im Vorverkauf direkt über das Hotel Zur Post Altötting (Telefon 08671 973370) sowie online über **aktiv.reservix.de** erhältlich.

Anzeige

Benefiz Ball
LIONS CLUB NEUÖTTING-INNSALZACH

Sa. 24.10.2026
- in Altötting -
Hotel zur Post

Beginn 19:00 Uhr | Einlass 18:30 Uhr

Tickets:
• Hotel zur Post, Tel. 08671 973370
• online: aktiv.reservix.de

Eintritt inkl. Begrüßungssekt
regulär 49 €
ermäßigt 29 € bis 25 Jahre
— Essen à la carte —

Es spielt die Tanz- und Galaband
GROOVE GARAGE

Mit Ihrem Eintritt unterstützen Sie soziale Projekte in der Region, wie den Hospizverein im Landkreis Altötting e.V.

• Tanz • Show • Musik • Tombola •



80er-Jahre-Party

ab 19:00 Uhr – 12,00 € Eintritt

Die größten Hits eines legendären Jahrzehnts, beste Stimmung und eine Tanzfläche voller Erinnerungen. Wer möchte, darf den Abend mit einem Outfit im Stil der 80er-Jahre perfekt abrunden.

**25.
SEPT**

Jetzt reservieren!



Grillevent

ab 18:00 Uhr – Eintritt frei!

Wenn der Grill angeheizt wird und der Kapellplatz in der Abendsonne strahlt, ist Genuss garantiert. Freuen Sie sich auf entspannte Sommerstunden auf unserer Kapellplatz-Terrasse.

**26.
SEPT**

Jetzt reservieren!



Lions Benefizball

Preis: 49,00 € / 29,00 € ermäßigt

Feiern, tanzen und Gutes tun: Der Lions Benefizball im Postsaal lädt zu einem festlichen Abend mit Tanz, kulinarischem Genuss und einer Tombola ein – zugunsten sozialer Projekte in der Region.

**24.
OKT**

Jetzt reservieren!



Post meets Poss

Preis: 29,00 € pro Person

Begleiten Sie Winzer Nicolay Poss auf eine Weinreise mit sechs ausgewählten Weinen. Entdecken Sie Herkunft und Charakter der einzelnen Tropfen und genießen Sie dazu passende Gerichte aus unserer à-la-carte-Speisekarte.

**30.
OKT**

Jetzt reservieren!



Hotel · Restaurant · Bar · Kapellplatz 2, 84503 Altötting
Tel. +49 (0) 8671/97337-0 · www.hotelzurpost-altotting.de

Simone ungefiltert

18 BÜCHER GEGEN DEN HERBSTBLUES

Hand aufs Herz: Geht es Ihnen auch so? Wir blättern im Kalender, lesen das Wort „September“ und plötzlich überfällt uns diese leise, nahende herbstliche Panik. Wenn ich nur an die drohende Jackenzeit denke, wird mir ganz anders! Können wir bitte die Zeit zurückdrehen? Ich wäre so gerne noch ein bisschen im Sommer geblieben. Diese herrlichen Wochen, in denen der Terminkalender voll von tollen Veranstaltungen war. Die Abende, an denen man einfach spontan im Biergarten versumpft ist, um Leute zu beobachten oder stundenlang die besten Gespräche zu führen. Hach, Sommer, bleib doch noch!

Aber der Juli hat mir immerhin ein handfestes Trostpflaster für die kühleren Monate beschert. Kürzlich stand nämlich wieder der absolute Pflichttermin für meine Familie an: der Bücherflohmarkt in meiner Heimatgemeinde Burgkirchen.

Sie kennen das doch auch, oder? Zu Hause stapeln sich die ungelesenen oder längst ausgelesenen Schinken. Sie blockieren das Regal, fangen Staub und nehmen wertvollen Platz weg. Und seien wir ehrlich: Wer liest ein Buch bitteschön ein zweites Mal? Genau hier greift das geniale Prinzip dieses Flohmarkts. Man spendet die alten Schätze und sucht sich für ganz kleines Geld neuen Lesestoff aus. Win-win für alle Beteiligten! Dieses Jahr ist die Sache bei uns allerdings dezent eskaliert. Stolze 18 Bücher haben den Weg in unsere

Taschen gefunden! Okay, zu meiner Verteidigung: Meine Tochter war tatkräftig beteiligt und hat sich ebenfalls einen ordentlichen Stapel ausgesucht. Man kann bei dieser Auswahl aber auch einfach nicht Nein sagen.

Das Schönste an der ganzen Sache ist neben dem Beutezug der gute Zweck. Organisiert und gemanagt wird das Ganze nämlich von der Kolpingfamilie Burgkirchen. Der komplette Erlös fließt in soziale Projekte im In- und Ausland. Ich finde, da macht das Stöbern und Kaufen gleich doppelt so viel Spaß! Liebe Kolpingfamilie, das macht ihr wirklich hervorragend. Ein riesiges Dankeschön für euren Einsatz!

Mein Fazit steht fest: Der nächste Termin ist schon rot im Kalender markiert. Am 17. Juli 2027 bin ich definitiv wieder am Start. Aber bis dahin bin ich erst einmal für die nächsten Monate bestens versorgt. Wenn also bald der Herbstwind um die Häuser pfeift und die Jacken reaktiviert werden müssen, mache ich es mir einfach mit meinen 18 neuen Schätzen gemütlich. Der Herbst kann meinerwegen kommen – mein Lesesommer geht in die Verlängerung!

Und wie sieht es bei Ihnen aus? Haben Sie Ihre Herbst-Lektüre auch schon gestapelt? Ich wünsche Ihnen, liebe Freunde des Stadtblatt Altötting, eine wunderbare Zeit und viele gemütliche Lesestunden!

Herzlichst, Ihre Simone Hutterer





Bürgerinfos & Veranstaltungen

04.09.-06.09.26	Altöttinger Klostermarkt , Kapellplatz, Altöttinger Wirtschaftsverband e.V.
04.09.-25.09.26	Mathematikum 2.0 Familien , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
04.09.26	Starke Frauen im Café Aromis , AROMIS, Kunstverein Altötting e.V.
05.09.-06.09.26	Klöster und Kulinarik , Kapellplatz, Kreisstadt Altötting
07.09.26	Gesprächskreis pflegende Angehörige , BRK Soziale Dienste, Bayerisches Rotes Kreuz
07.09.26	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
07.09.26	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
08.09.26	BREATH- & BODYWORK am Dienstag 9 h , Luchsgood
08.09.26	Gesprächskreis pflegender Menschen , Luchsgood
08.09.26	Hospiz Café , Alten- und Pflegeheim St. Klara, Hospizverein im Landkreis Altötting e.V. / KEB
08.09.26	Kirchenmusik in der Stiftskirche , Stiftspfarrkirche St. Philippus und Jakobus
09.09.26	Bauchtanzen Abend , Luchsgood
09.09.26	Krippenbaukurs 2026 - Fortsetzung , Krippenwerkstatt, Krippenfreunde Altötting e.V.
10.09.26	Fundradversteigerung Altötting , Stadtgalerie Altötting, Stadt Altötting
11.09.26	White Night mit Sonja Kühn Albrecht , Hotel Zur Post
12.09.26	Fahrrad Sternwallfahrt , Kapellplatz, Die Brüder Kapuziner von Altötting
12.09.26	Zwergerlflohmärkte der SPD und AWO Altötting, Hillmanstraße 20, 09.00 - 12.00 Uhr
13.09.26	Auf den Spuren des Jugendstils , Stadtgalerie Altötting, Oettinger Heimatbund e.V.
13.09.26	Gschichterl und Geschichte , Kapellplatz, Bürger- und Touristinfo Altötting
13.09.26	Tag des Altöttinger Marienwerks , Kapellplatz, Altöttinger Marienwerk e.V.
14.09.26	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
14.09.26	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
15.09.26	BREATH- & BODYWORK am Dienstag 9 h , Luchsgood
15.09.26	FrauenZimmer auf dem Weg - Kultur im Rathaus , Rathaus, Kreisstadt Altötting
15.09.26	Tanz erleben , Haus des Sports, TV 1864 Altötting e.V.
16.09.26	AWO Seniorengymnastik , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
16.09.26	Bauchtanzen Abend , Luchsgood
16.09.26	Denk Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
16.09.26	Deutsch Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
16.09.26	Krippenbaukurs 2026 - Fortsetzung , Krippenwerkstatt, Krippenfreunde Altötting e.V.
16.09.26	Senioren Spielenachmittag , BRK-Seniorenzentrum Altötting, Kreisstadt Altötting
16.09.26	Stadtratssitzung September 2026 , Rathaus, Kreisstadt Altötting
17.09.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
18.09.26	Altöttinger Kapellmusik , Päpstliche Basilika St. Anna, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Back- & Kochkurs Pizza & Focaccia , Bruckmayer Mühlenladen, Bruckmayer Mühle GmbH & Co.KG
18.09.26	Berufsfachschule Musik , Stadtgalerie Altötting, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Die Herren Holzweg , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
18.09.26	Gospel meets Opera , Klosterkirche St. Magdalena, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Helene Winter , Klosterkirche St. Magdalena, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Ignatius von Loyola , Kongregationssaal, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Mitzi Irsaj , Stadtgalerie Altötting, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Orgelklang und mehr , Stiftspfarrkirche St. Philippus und Jakobus, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Quetschendatschi , Kongregationssaal, Kreisstadt Altötting
18.09.26	songs & stories live , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
18.09.26	Susanne Ackstaller , Stadtgalerie Altötting, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Transitus , Stiftspfarrkirche St. Philippus und Jakobus, Kreisstadt Altötting
18.09.26	Vorlese3viertelstunde , Stadtbücherei Altötting
19.09.26	Franz von Assisi , Kapuzinerkloster St. Konrad, ANTHA Alt.-Neuöttinger Theater-Amateure
19.09.26	Führung für die Sinne , Kapellplatz, Kreisstadt Altötting
19.09.26	Mehrgenerationentanz , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
20.09.26	Franz von Assisi , Kapuzinerkloster St. Konrad, ANTHA Alt.-Neuöttinger Theater-Amateure
20.09.26	Halbmarathon 2026 , TOP Sport & Werbung
21.09.26	Digitaler Nachlass , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
21.09.26	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
21.09.26	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
21.09.26	Vergesslich? , BRK Soziale Dienste, Bayerisches Rotes Kreuz
22.09.26	Blutspende , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, Blutspendedienst des BRK
22.09.26	BREATH- & BODYWORK am Dienstag 9 h , Luchsgood
22.09.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
22.09.26	Englisch-Nachhilfe , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
22.09.26	Generationen-Frühstück , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
22.09.26	SoLaWi-Lenzwald: Vortrag , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
22.09.26	Tanz erleben , Haus des Sports, TV 1864 Altötting e.V.
23.09.26	AWO Seniorengymnastik , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
23.09.26	Bauchtanzen Abend , Luchsgood
23.09.26	Denk Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
23.09.26	Deutsch Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
23.09.26	Krippenbaukurs 2026 - Fortsetzung , Krippenwerkstatt, Krippenfreunde Altötting e.V.
23.09.26	Planungs-/Umweltausschuss Sep. 2026 , Rathaus, Kreisstadt Altötting

24.09.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
24.09.26	EDV Treff 1zu1 , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
24.09.26	Meet. Talk. English. , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
25.09.26	80er Jahre Party mit Remix , Hotel Zur Post, Hotel Zur Post
25.09.26	Digitale Gesundheit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
25.09.26	ecstatic dance night & Kakao , Luchsgood
26.09.-04.10.26	Altöttinger Kirta , Dultplatz, Altöttinger Wirtschaftsverband e.V.
26.09.26	Grillevent auf der Terrasse , Hotel Zur Post
27.09.26	Gschichterl und Geschichte , Kapellplatz, Bürger- und Touristinfo Altötting
27.09.26	Kapellsingknaben & Mädchenkantorei , Kirche St. Konrad, Stiftung Altöttinger Marienwerk
27.09.26	Motorrad Wallfahrt , Kapellplatz, Kapuzinerkloster St. Konrad
28.09.26	Digitale Gesundheit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
28.09.26	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
28.09.26	KIRTAwerkstatt , Dultplatz, Altöttinger Hell-Bräu GmbH
28.09.26	LAUNDROMAT CHICKS + TOPSY TURVY , Plattenzimmer, Plattenzimmer e.V.
28.09.26	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
29.09.26	BREATH- & BODYWORK am Dienstag 9 h , Luchsgood
29.09.26	Bridgerton , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, AZ Event Production
29.09.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
29.09.26	Englisch-Nachhilfe , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
29.09.26	Generationen-Frühstück , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
29.09.26	KIRTAwerkstatt Kürbis , Dultplatz, Altöttinger Hell-Bräu GmbH
29.09.26	Tanz erleben , Haus des Sports, TV 1864 Altötting e.V.
30.09.26	AWO Seniorengymnastik , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
30.09.26	Bauchtanz Abend , Luchsgood
30.09.26	Denk Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
30.09.26	Deutsch Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
30.09.26	KOCHKURS D'LEIBSPEIS , Bruckmayer Mühlenladen, Bruckmayer Mühle GmbH & Co.KG
30.09.26	Krippenbaukurs 2026 - Fortsetzung , Krippenwerkstatt, Krippenfreunde Altötting e.V.
30.09.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
30.09.26	Wenn Krankheit das Ich verändert , Alten- und Pflegeheim St. Klara, Hospizverein im Landkreis Altötting e.V.
01.10.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
01.10.26	Kirtawerkstatt Kranz , Dultplatz, Altöttinger Hell-Bräu GmbH
01.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
01.10.26	Sang&Klang , Dultplatz, Altöttinger Hell-Bräu GmbH
02.10.26	Digitale Gesundheit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
02.10.26	KirtaFilz , Dultplatz, Altöttinger Hell-Bräu GmbH
02.10.26	Lange Nacht der Demokratie , Evangelische Kirche Zum Guten Hirten, KEB Rottal-INN-Salzach e.V.
02.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
02.10.26	Vorlese3viertelstunde , Stadtbücherei Altötting
03.10.26	Altötting's starke Frauen , Kapellplatz, Bürger- und Touristinfo Altötting
03.10.26	DANI LARKIN (SINGER-SONGWRITER) , Plattenzimmer, Plattenzimmer e.V.
03.10.26	Elena Uhlig & Fritz Karl , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, Konzertbüro Augsburg GmbH
03.10.26	Franz von Assisi , Kapuzinerkloster St. Konrad, ANTHA Alt.-Neuöttinger Theater-Amateure
03.10.26	Kirta-Apfel-Tag , Dultplatz, Altöttinger Hell-Bräu GmbH
04.10.26	Bodo Wartke , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, OSKAR KONZERTE
04.10.26	Franz von Assisi , Kapuzinerkloster St. Konrad, ANTHA Alt.-Neuöttinger Theater-Amateure
04.10.26	Gschichterl und Geschichte , Kapellplatz, Bürger- und Touristinfo Altötting
04.10.26	Musik und Bewegung - Boogie Woogie , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
05.10.26	Gesprächskreis pflegende Angehörige , BRK Soziale Dienste, Bayerisches Rotes Kreuz
05.10.26	Kindernachmittag creative workshop , Luchsgood
05.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
05.10.26	Montags-Anker + breath-and bodywork , Luchsgood
06.10.26	BREATH- & BODYWORK am Dienstag 9 h , Luchsgood
06.10.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
06.10.26	Dienstagskonzert , Berufsfachschule für Musik Altötting, Berufsfachschule für Musik Altötting
06.10.26	Englisch-Nachhilfe , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
06.10.26	Generationen-Frühstück , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
06.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
06.10.26	Senioren Tanztee , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, Kreisstadt Altötting
06.10.26	Tanz erleben , Haus des Sports, TV 1864 Altötting e.V.
07.10.26	AWO Seniorengymnastik , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
07.10.26	Bauchtanz Abend , Luchsgood
07.10.26	Denk Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
07.10.26	Deutsch Fit , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
07.10.26	Hilfe Denkmalschutz! , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, Öttinger Heimatbund e.V.
07.10.26	Krippenbaukurs 2026 - Fortsetzung , Krippenwerkstatt, Krippenfreunde Altötting e.V.
07.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
08.10.26	Deutsch als Fremdsprache , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
08.10.26	Disco Forum 2.0 , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING
08.10.26	EDV Treff 1zu1 , AWO Mehrgenerationenhaus, Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Altötting e.V.
08.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.
09.10.26	Fonse rockt , KULTUR+KONGRESS FORUM ALTÖTTING, Kreisstadt Altötting
09.10.26	Mal- und Fotomeeting in Haiming , Rathaus, Kunstverein Altötting e.V.

Ein schöner Tag für Begegnungen im Innpark

Am Sonntag, 27. September 2026, öffnet das Innpark Seniorenzentrum von 10.00 bis 17.00 Uhr seine Türen. Unter dem Motto „In unserem Haus zu Hause fühlen“ sind Senioren, Angehörige, Familien und Interessierte aus der Region herzlich eingeladen, den Innpark in entspannter Atmosphäre kennenzulernen und gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen.

Schon beim Ankommen dürfen sich die Gäste auf einen freundlichen Empfang mit Sekt, Orangensaft und kleinen Häppchen freuen. Im Laufe des Tages sorgen Live-Musik, gute Gespräche und gemütliche Sitzgelegenheiten für eine angenehme Stimmung. Dazu gibt es Leberkäsesemmeln, Bratwurstsemmeln, Käsesemmeln, Pommes für Kinder sowie verschiedene erfrischende Getränke. So bietet sich reichlich Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und das lebendige Miteinander im Innpark zu erleben.

Wer das Seniorenzentrum näher kennenlernen möchte, kann an einer der geführten Hausbesichtigungen teilnehmen. Die Rundgänge starten um 10.30 Uhr, 11.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Dabei erhalten die Besucher Einblicke in verschiedene Wohnbereiche, Gemeinschaftsräume, Zimmer, den Speisesaal, die Kapelle und den Gartenbereich.

Auch das Haus Sonnenschein ist Teil der Führungen. Hier können die Gäste die Räumlichkeiten und ein Zimmer besichtigen sowie erfahren, wie selbstständiges Wohnen mit Sicherheit und Gemeinschaft verbunden werden kann. Mitarbeiter des Innparks stehen den ganzen Tag für persönliche Fragen rund um Wohnen, Pflege, Karriere und ehrenamtliches Engagement zur Verfügung.



Familien mit Kindern sind willkommen. Kinderschminken und ein Maltisch sorgen bei den kleinen Gästen für Abwechslung. Zusätzlich bietet die Antonius Apotheke Altötting Blutdruck- und Blutzuckermessungen an. Reinhard Maier von der HanseMerkur informiert bei Interesse zur privaten Pflegeversicherung.

Ob Sie sich über das Leben im Innpark informieren möchten oder einfach Lust auf Musik, gutes Essen und einen geselligen Nachmittag haben: Das Team des Innpark Seniorenzentrums freut sich auf Ihren Besuch und viele persönliche Begegnungen.

Mehr Infos unter: www.innpark-seniorenzentrum.de

ANZEIGE



Tag der offenen Tür

IN UNSEREM HAUS
ZU HAUSE FÜHLEN

Freuen Sie sich auf:

- Hausführungen und persönliche Einblicke
- Live Musik und kulinarische Angebote
- Kinderschminken und Maltisch
- Informationen zum Haus Sonnenschein
- Und vieles mehr!



Sonntag,
27. September

10.00 - 17.00 Uhr

Keine Anmeldung
nötig. Kommen Sie
einfach vorbei!

Wir freuen uns auf Sie!

INNPARK SENIORENZENTRUM
BERLINER STRASSE 24, 84524 NEUÖTTING
WWW.INNPARK-SENIORENZENTRUM.DE

Ein Brotzeit-Profi verabschiedet sich in den Ruhestand

Täglich frische und abwechslungsreich zubereitete Speisen waren Standard



40 Jahre versorgte der gelernte Bäcker Helmut Burkert im Kiosk der Berufsschule die Schüler und Lehrer mit stets frisch zubereiteten Backwaren, Brotzeiten und warmen Speisen.

Der langjährige Kioskbetreiber der Berufsschule, Helmut Burkert, verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand. Vier Jahrzehnte lang versorgte er Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung in den Pausen mit Frühstück, Brotzeiten und Mittagessen.

Dabei war es ihm stets ein Anliegen, frische und abwechslungsreiche Speisen zu einem schülergerechten Preis anzubieten. Viele Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte werden sich gerne an die vielfältige Speisenauswahl und insbesondere an die hausgemachte Teufelssöße erinnern.

Am letzten Berufsschultag richtete Helmut Burkert seinen besonderen Dank an sein engagiertes Team. Ohne dessen tatkräftige Unterstützung hätten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher während der Pausen kaum bewältigt werden können. Ein weiterer Dank galt den Auszubildenden und Lehrkräften, die ihm über viele Jahre hinweg die kulinarische Treue gehalten haben.

Nicht zuletzt bedankte er sich bei seiner Frau Iris, die sich über Jahrzehnte zuverlässig um die umfangreichen Büroarbeiten kümmerte und ihm stets den Rücken freihielt.

Nun freut sich Helmut Burkert auf seinen neuen Lebensabschnitt. Im Ruhestand möchte er sich verstärkt seinen Aufgaben als Kassier und Vorstandsmitglied des Köchevereins widmen. Darüber hinaus bleibt ihm endlich mehr Zeit für sein Hobby – Ausfahrten mit dem Oldtimer –, die er künftig gemeinsam mit seiner Frau Iris ganz ohne Termindruck genießen kann.

Text/Foto: FRAMA

ANZEIGE



ANTHA
Alt-Neuöttinger Theater-Amateure

Franz von Assisi

**Stationen-Theater
Kapuzinerkloster
St. Konrad**

**19./20. September 16 Uhr
03./04. Oktober 16 Uhr**

**Kartenvorverkauf
Rathaus Altötting**



Jubiläums-Stadtmeisterschaft im Luftgewehr- Luftpistole- und Lichtgewehrschießen bei den Vereinigten Sportschützen Altötting vom 08.10.-11.10.2026



Die ersten Stadtmeister im Jahr 1974 (v. links): Josef Huber (Luftgewehr aktiv), Ehrenfried Hillebrand (Luftgewehr passiv), Schützenmeister Toni Balghuber, Karl Sukkart (Luftpistole aktiv), Peter Heindl (Luftpistole passiv)

Begonnen hat alles im Jahr 1974 mit der Idee, den Schießsport bekannter zu machen und die Altöttinger Bevölkerung dafür zu begeistern. Den „Startschuss“ für das erste Altöttinger Bürgerschießen, das vom 09. bis 17.03.1974 unter der Regie der Vereinigten Sportschützengesellschaft Altötting, kurz „VSSG“ im Nebenzimmer der „Weißbräu-Stuben“, einer alteingesessenen Wirtschaft nahe der Basilika ausgetragen wurde, gab der damalige Bürgermeister und Schirmherr Karl Lutz – auf eine Schützenscheibe aus Papier und mit einer Seilzuganlage mit Handkurbeln. Ein „Volltreffer“ war es zwar nicht, die damalige Veranstaltung mit über 400 Teilnehmern aber schon – und nachhaltig bis jetzt.

Zu Beginn der 80-er Jahre zog die VSSG um: das 1928 von einem Vorgängerverein errichtete Schützenhaus im Gries wurde nach vielen Jahren der Zweckentfremdung revitalisiert und daneben mit viel Eigeninitiative die bis heute größte Schießsporthalle für Luftdruckwaffen im Landkreis Altötting gebaut.

Dort findet jetzt auch die 25. und Jubiläums-Stadtmeisterschaft statt – allerdings hat sich auch hier viel verändert: für diese Veranstaltung stehen allen passiven und aktiven Akteuren 16 voll-digitale Anlagen auf einer der modernsten Schießsportanlagen im Landkreis zur Verfügung. An den Schießständen werden die Treffer in Echtzeit auf Tablets angezeigt – und auch den Zuschauern, die im Vereinsheim der VSSG die jeweilige Trefferquote live mitverfolgen können. Aber trotz modernster Technik: entscheidend ist unverändert eine ruhige Hand und eine ganze Portion Glück. Dafür wird zur Chancengleichheit zwischen aktiven und passiven Teilnehmern unterschieden. Und es gibt auch in Abstimmung mit den Georgschützen Altötting, die im Wechsel mit der VSSG das Bürgerschießen ausrichten, einige Neuerungen: Nachweislich passive Schützen dürfen „aufgelegt“, also mit einer Schießhilfe schießen, und die Kombinationsmöglichkeiten wurden erweitert. Hinzu gekommen ist auch das „Lichtgewehr-Schießen“ für alle Interessierte bis 12 Jahre. Für Letztgenannte gilt: die Teilnahme ist kostenlos, und alle bekommen einen Preis. Zusätzlich gibt es für den besten Treffer einen Stadtmeister-Pokal.

Ihren Stadtmeister-Titel verteidigen müssen Walter Meißner (Luftgewehr aktiv), Alexander Rabenseifner (Luftpistole aktiv), sowie der Doppelsieger Albert Pollety (Luftgewehr und -Pistole passiv). Erster Bürgermeister Stephan Antwerpen hat die Schirmherrschaft übernommen und den Ehrenpreis der Stadt gestiftet. Allen Ge-

winnern der Einzelwertung winken zahlreiche Preise, darunter Bundes- und Landtagsfahrten, Rundflüge der Fluggruppe Altötting, Elektronikgeräte, sowie zahlreiche Gutscheine und Sachpreise. Als Jubiläums-Preis für den besten Treffer gibt es 300 € in bar. Bei der Mannschaftswertung, in der fünf Schützen ein Team bilden, zählt die Summe der erzielten Ringe. Belohnt werden die Siegerteams mit Getränkergutscheinen mit jeweils 50/30/10 l Bier o. ä., einzulösen bei der Brauerei Hell.

Insgesamt warten Preise von rund **4.000 €** auf die Gewinnerinnen und Gewinner.

Schießzeiten:

- | | |
|--------|---|
| 08.10. | 17.00 Uhr Startschuss durch die 2. Bürgermeisterin Christine Burghart, Ende 21:00 Uhr |
| 09.10. | 18:00 -21:00 Uhr |
| 10.10. | 14:00-21:00 Uhr |
| 11.10. | 10:00 -12.00 Uhr (nur Lichtgewehr; Preisverteilung um 13.00 h) |
| 11.10. | 12.00-21.00 Uhr (mit Ausnahme am 11.10. können die Schießzeiten bei Bedarf verlängert werden) |

Die Preisverteilung findet am Samstag, den 17.10.2026 um 19.00 h im Schützenhaus der Vereinigten Sportschützengesellschaft statt.

Die VSSG freut sich auf zahlreiche Teilnahme.



Flyer für die diesjährige Stadtmeisterschaft

80 JAHRE ALTÖTTINGER MARIENWERK

Damals wie heute – Vor Ort aktiv und engagiert für die Gemeinschaft

von Christine Meinecke, Jörg Zellner und Josef Herrmann



Gründung als Musikgemeinde

Am 24. März 1946, dem Vorabend des Festes Mariä Verkündigung, wurde auf Initiative des damaligen Stiftskapellmeisters Prälat Ludwig Uttlinger die „Altöttinger Musikgemeinde“ gegründet. Ziel war der Wiederaufbau der Kirchenmusik nach dem Zweiten Weltkrieg, die Pflege der Musik am Wallfahrtsort und die Förderung junger Talente.

Erste Generalversammlung und ehrgeizige Ziele

Zur ersten Generalversammlung im „Hubersaal“ erschienen, wie ein damaliger Zeitungsbericht vermerkt, rund 300 Mitglieder, darunter Vertreter der Kirche und weltlicher Behörden der Stadt. Vorsitzender war Notar Michael Scheidler, der eine Rückschau auf das erste Vereinsjahr gab. Durch intensive Werbemaßnahmen wuchs die Mitgliederzahl bereits ein Jahr nach der Gründung auf über 34.000 Mitglieder an – ein Erfolg, der die kühnsten Erwartungen übertraf. Angeführt wurde die Mitgliederschar von Altötting und Neuötting mit 780 Mitgliedern, dicht gefolgt von Riedenburg, Uttlingers Heimatstadt. Die Riedenburger Wallfahrer pilgerten damals schon in großer Zahl jährlich nach Altötting. Im ersten Vereinsjahr gingen insgesamt 106.000 Mark als Beiträge und Spenden ein. Dem standen Ausgaben von 11.000 Mark für Instrumente, Gehälter und Drucksachen gegenüber. Damit war ein solides finanzielles Fundament gelegt.

An jedem ersten Tag des Monats fand in der Hl. Kapelle eine feierliche Messe mit Orchester statt. Die Mitgliederwerbung sollte durch eine Viertel- oder Halbjahresschrift unterstützt werden. Das neben Kapellchor und Kapellsolisten bereits bestehende beachtliche Orchester sollte neben der Wallfahrt auch bei außerkirchlichen Veranstaltungen zur Verfügung stehen. Ein weiteres Ziel war die Gründung einer Musikschule zur gediegenen Ausbildung von Sängerinnen und Sängern sowie Musikanten für Stadt und Land. Darüber hinaus wollte Uttlinger seinen Traum eines Altöttinger Marienfilms verwirklichen, zumal Papst Pius XII. in einer Enzyklika mehr religiöse Filme gefordert hatte.

Von der „Musikgemeinde“ zum „Marienwerk“

1950 gehörten bereits mehr als 50.000 Gläubige dem Verein an, dessen Verbreitungsgebiet sich weit über den süddeutschen Raum hinaus erstreckte. Durch Mitgliedsbeiträge und großzügige Spenden war es der „Altöttinger Musikgemeinde“ möglich, den Marienfilm und anderes zu finanzieren. 1955 erhob der Bischof der Diözese Passau, Dr. Simon Konrad Landersdorfer OSB, die Gemeinschaft zur „Pia Unio“ (fromme Vereinigung). Damit wandelte sich die Musikgemeinde offiziell zu einer auch marianischen Gebetsgemeinschaft und erhielt den Namen „Altöttinger Marienwerk“. Seit Mitte der 1950er Jahre hat das Marienwerk seinen Sitz im „Neuen Haus“, dem ehemaligen Forstamt am Kapellplatz 18, das sich auf halben Weg zwischen Gnadenkapelle und Kirche St. Konrad befindet. Unter dem Leitgedanken „Zur größeren Ehre Unserer Lieben Frau“ ist es Aufgabe dieser gemeinnützigen Vereinigung, der Marienverehrung und der Wallfahrt zum Gnadenbild von Altötting in besonderer Weise zu dienen – als Gemeinschaft im Gebet, in der Kirchenmusik, in der musikalischen Nachwuchsförderung, sowie in Kunst und Kultur. Letzteres fand seine Erfüllung im Bau der Dioramenschau in den Jahren von 1957 bis 1959.

Nicht unerwähnt bleiben sollte, dass so einige Protagonisten des Altöttinger Marienwerks – mit Ludwig Uttlinger an der Spitze – in den

sechziger Jahren die „Musikkapelle Altötting“ gründeten (heute: Musikkapelle Altötting e.V.). Ihr damaliger Hauptzweck bestand – wenn auch nicht ausschließlich – in der musikalischen Einbegleitung von Wallfahrtsgruppen und der Gestaltung von Gottesdiensten. Über Jahrzehnte hinweg förderte das Marienwerk deren Nachwuchsausbildung.

Die Vorsitzenden

Nach der Umfirmierung von der Musikgemeinde zum Marienwerk übernahm Stiftskapellmeister Prälat Ludwig Uttlinger († 1978) den Vorsitz. Mit unermüdlichem Einsatz und vielen Ideen sorgte er zusammen mit einer Vielzahl weiterer Mitstreiter, darunter die Geschwister Lill, dafür, dass der Verein weiter aufblühte. Seine Nachfolger, Stadtpfarrer Alfons Grüneis, Prälat Josef Köberl, Stadtpfarrer Max Absmeier, Administrator Prälat Alois Furtner und Msgr. Josef Fischer engagierten sich gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern und den Geschäftsführern ebenfalls mit großem Einsatz zum Wohle des Vereins. Zum 1. Januar 2026 übernahm Pfarrer Bischöflich Geistlicher Rat Christian Kriegbaum den Vorsitz und damit auch die Wallfahrtsseelsorge für die Mitglieder der Gemeinschaft.



Pfarrer BGR Christian Kriegbaum, Vorsitzender seit 1. Januar 2026.
© Foto Strauß

Die Geschäftsführer

Bedeutende Arbeit leisteten die langjährigen Geschäftsführer des Vereins. Nach der durch eine überaus erfolgreiche Mitgliederwerbung besonders geprägten Ära von Any Lill (bis 1960) sorgten Richard Brenner (bis 1988), Reinhard Ernst (bis 2017) und heute Josef Herrmann dafür, dass die Organisation und Finanzen des Vereins wohl geordnet sind. Zusammen mit den Vorsitzenden war und ist es die Aufgabe, sich auch um Inhalt, Druck und Verteilung der jährlich erscheinenden Mitteilungsblätter zu kümmern, durch die die vielen Mitglieder wichtige Informationen über den Wallfahrtsort, den Verein und dessen Arbeit erhalten.

Richard Brenner wurde für seinen Einsatz mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet; er förderte weit über seine beruflichen Pflichten hinaus die Wallfahrts- und Kirchenmusik und wirkte Hand in Hand mit der Diözese Passau maßgeblich an der Gründung der Berufsfachschule für Kirchenmusik in Altötting mit (heute: Max-Keller-Schule, Berufsfachschule für Musik). Reinhard Ernst erwarb sich besondere Verdienste unter anderem bei der umfangreichen Sanierung des rückwärtigen Marienwerksgebäudes von 2012 bis 2014, mit neuer Musikschule, neu konzipierter Dioramenschau und einem verkleinerten, modernen Filmsaal. Als virtuoser Geigenspieler und auch als Sänger mit sonorem Bass bereicherte er die Kirchenmusik von Altötting. Der derzeitige Geschäftsführer Josef Herrmann setzte und setzt zahlreiche neue Akzente: organisatorisch-strukturell, in der Mitgliederbetreuung („Marienwerk bei den Mitgliedern vor Ort“), in der Öffentlichkeitsarbeit.

Er war es auch, der durch Zusammenstellung und Einreichung entsprechender Bewerbungsunterlagen dafür sorgte, dass der historische Marienfilm (s/w, 1950) im Jahr 2018 als einer der „100 Heimat-

schätze“ durch den Freistaat Bayern ausgezeichnet wurde. Ebenfalls unter seiner Leitung wurde der von Reinhard Ernst initiierte Film über die Dioramenschau in 2019 fertig gestellt. Zudem entstand in Zusammenarbeit mit Jörg Zellner und Christine Meinecke ein professioneller AudioGuide für Erwachsene und Kinder, in dem Geschichte(n) und Ereignisse, von denen die Dioramenschau über Altötting und darüber hinaus berichtet, erlebnisreich vermittelt werden.

Das Marienwerk heute – Gebet, Musik, Nachwuchs und Kultur

Mit deutschlandweit und darüber hinaus zehntausenden Mitgliedern, Freunden und Förderern ist das Altöttinger Marienwerk auch heute noch eine große marianische Gemeinschaft. Neben der regelmäßigen Feier der Hl. Messe in der Gnadenkapelle in den Anliegen der Mitglieder und im Gedenken an die Verstorbenen der Gemeinschaft fördert es nach wie vor die Wallfahrt zu Unserer Lieben Frau nach Altötting und trägt damit die Botschaft des bayerischen Nationalheiligtums weit über die Region hinaus.

Mit dem „Kapellorchester“ unterhält und finanziert das Marienwerk bis in die Gegenwart maßgeblich die Altöttinger Kapellmusik. Im Jahr 2000 gründete das Altöttinger Marienwerk eigens eine Stiftung. Mit ihrer Hilfe wurden 2003 zur musikalischen Nachwuchsförderung erneut die „Altöttinger Kapellsingknaben“ ins Leben zu rufen, deren geschichtliche Wurzeln viele Jahrhunderte zurückreichen. Heute werden sie verstärkt durch die „Mädchenkantorei“. Seitdem werden jährlich weit mehr als 100 Kinder und Jugendliche aus Stadt und Landkreis Altötting in der eigens dafür geschaffenen Sing- und Musikschule unter der Leitung von Herbert Hager ausgebildet. Die jungen Sängerinnen und Sänger beteiligen sich neben weltlichen Auftritten am liturgisch-musikalischen Geschehen von Altötting. Zur Musikschule gehört, neben dem Instrumentalunterricht, auch das Bläserensemble „Altes Blech“, das sich ebenfalls sowohl regional als auch überregional bei Auftritten engagiert.

Mit der Dioramenschau und dem Filmsaal – unter anderem mit den beiden Marienfilmen – bietet das Marienwerk zudem ein kulturelles Angebot, das die geschichtlichen Hintergründe des Wallfahrtsortes anschaulich vermittelt. Durch die Errichtung des Kreuzweggartens in den Jahren 1964 bis 1971, der sich nahe dem Kapellplatz hinter der Stiftspfarrkirche befindet, möchte das Marienwerk Besuchern und Pilgern auch außerhalb der Hl. Kapelle einen Ort der Stille, der Einkehr und des Gebets anbieten.

Seit nunmehr über 80 Jahren hat sich das Altöttinger Marienwerk große Verdienste als „Quell und Wurzel“ wesentlicher musikalischer Angebote und Ensembles erworben, die das kulturelle Leben der Wallfahrtsstadt bis heute prägen. Viele Erwachsenenchor profitieren von der Nachwuchsarbeit des Marienwerks. Auch machten und machen so manche Sängerinnen und Sänger die Musik später zu ihrem Beruf.

Darüber hinaus hat das Marienwerk – neben seinem täglichen Dienst an und für seine Mit-

glieder – mit erheblichen finanziellen Beiträgen zahlreiche Projekte in Altötting überhaupt erst ermöglicht. Dazu zählt unter anderem die Verkehrsberuhigung des Kapellplatzes und der Bau der Tiefgarage. Es war Prälat Ludwig Uttlinger, der durch eine Vielzahl von Briefen und steter Kontaktsuche zu Politikern und Behörden gemeinsam mit der Stadt Altötting den Freistaat Bayern und den Bund davon überzeugen konnte, die Bundesstraße B299 vom Altöttinger Kapellplatz weg zwischen Alt- und Neuötting zu verlegen. Durch diese Verkehrsberuhigung ist der Altöttinger Kapellplatz mit seinem Heiligtum, dem Gnadenbild Unserer Lieben Frau im Oktogon der Gnadenkapelle, erst zu dem geworden, was er heute ist: Einer der schönsten Orte Deutschlands.

Das gute Werk unterstützen

Seien Sie herzlich willkommen und unterstützen Sie das Altöttinger Marienwerk. Mit Ihrem Beitrag stärken Sie insbesondere den musikalischen Nachwuchs und die Musiktradition unserer Stadt.“ Kontaktmöglichkeit: Altöttinger Marienwerk, Kapellplatz 18, Tel. 08671 6827, info@altoettinger-marienwerk.de, www.altoettinger-marienwerk.de.

EINLADUNG

TAG DES ALTÖTTINGER MARIENWERKS

SONNTAG, 13. SEPTEMBER 2026



80 JAHRE ALTÖTTINGER MARIENWERK

10 Uhr | Basilika St. Anna
Pontifikalamt mit H. H. Bischof Dr. Stefan Oster SDB
 Verabschiedung von Domkapitular i.R. Msgr. Josef Fischer
 Begrüßung des neuen Vorsitzenden Pfarrer BGR Christian Kriegbaum
 Musik: Kapellchor und Kapellorchester

Anschließend | Vorplatz Basilika (Schlechtwetter: Foyer Singschule ggü. Kirche St. Konrad)
Geselliges Beisammensein
 Musik: Bläserensemble „Altes Blech“

14 Uhr | Vorplatz Gnadenkapelle
Feierliche AVE Marienandacht
 Segen mit dem Gnadenbild (Kopie); Musik: Altöttinger Hofmusik

16 Uhr | Stiftspfarrkirche
Geistliche Abendmusik zum Jubiläum
 „Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei“ mit dem Kammerorchester viva musica salzburg (Platzwahl und Eintritt frei)

Ganztägig von 11 bis 16 Uhr | Freier Eintritt
Dioramenschau und Filmvorführungen

SIE SIND ALLE SEHR HERZLICH EINGELADEN!

Altöttinger Marienwerk • Kapellplatz 18 • 84503 Altötting • 08671-6827 • info@altoettinger-marienwerk.de

Oktober-Ausgabe 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss
für die Oktober-Ausgabe
ist am 17.09.2026.

Bei Interesse melden Sie sich bitte
bei Ihrer Medienberaterin:
Simone Hutterer
Tel.: 08671 5065-89
hutterer@geiselberger.de

ANZEIGE

Die größten Musical-Hits aller Zeiten

Die NACHT der MUSICALS

Das Original!

FROZEN • TANZ DER VAMPIRE • ALADDIN • CATS • PHANTOM DER OPER
KÖNIG DER LÖWEN • MAMMA MIA • ELISABETH • MOULIN ROUGE u.v.m.

10.01.27 | Altötting - Kultur+Kongress Forum

aktiv
Das Regionalmagazin

TICKETS: WWW.COFO.DE

cofo
ENTERTAINMENT

Unsere Gewinner

Der Stadtblatt „Rätselspaß“ mit der Verlosung von zwei Gutscheinen im Wert von je 50,- Euro wurde von Bücher-Schreibwaren Fraundorfer gespendet. Das gesuchte Lösungswort war „LEGAMI“. Aus den vielen Einsendungen wurden Brigitte Weigl und Gabriele Schnellenberger gezogen.

Herzlichen Glückwunsch!



V. l.: Herr Schnellenberger als Vertretung für Gewinnerin Gabriele Schnellenberger. Herr Rupert Fraundorfer von Fraundorfer Bücher & Schreibwaren und Brigitte Weigl

ANZEIGE

Digitale Rechnungen in der Buchhaltung. Versenden? Empfangen? Ablegen? Kein Problem mit unseren Lösungen!

Ihre
DokumentenManager
der GFG SEIBT AG
liefern Ihnen:

Bedarfsanalysen,
Software,
Hardware und
Service für
Druck - Kopie -
Fax - Scan.

RICOH
bei
www.gfgseibt.de

Telefon 0 86 79/98 79-0 | office@gfgseibt.de

GFG SEIBT AG Fuhrmannstr. 3 | 84508 Burgkirchen

Äußere Münchener Str. 68 | 83026 Rosenheim

GFG SEIBT AG

ANZEIGE

Authentische indische Küche in Altötting!

Dera

★★★★★

Indisches Spezialitäten-Restaurant

ALTÖTTING

Erleben Sie den echten Geschmack Indiens –
frisch, würzig und mit viel Liebe zubereitet.

Perfekt für Familien, Freunde
und besondere Anlässe

Scanne den QR-Code
und bestelle

<https://www.dera-altotting.de/online-ordering>

Dienstag bis Sonntag
11:30 bis 14:30, 17:30 bis 22:30

Trostberger Str. 38, 84503 - Altötting
Tel: 08671 5071034 www.dera-altotting.de

ANZEIGE

Freitag 23.10.

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18 Uhr

Hundling

Tickets gibt's
online hier
oder beim

**Graminger Weissbräu**BRAUEREI + WIRTSHAUS
Fam. Detter · Tel. 08671/96140

Durchgehend warme Küche
Mo. und Di. ab 16.00 Uhr,
Fr., Sa. und So. ab 11.00 Uhr
vegetarische/vegane Gerichte ✓
www.graminger-weissbraeu.de

**Folge uns auf
Social Media:**

@Druckerei Geiselberger



@gebr.geiselberger



Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei. © Foto: Michael Kempf

ANZEIGE

ALTÖTTINGER
KAPELLSINGKNABEN
MÄDCHENKANTOREI

Geistliche Abendmusik

zum Jubiläum „80 Jahre Altöttinger Marienwerk“

Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei

Kammerorchester viva musica salzburg

Markus Hager, Orgel

Leitung: Herbert Hager

Sonntag, 13.9.2026, 16 Uhr
Stiftspfarrkirche, Altötting

Platzwahl und Eintritt frei



Die Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei in Trägerschaft der Stiftung Altöttinger Marienwerk werden gefördert durch den Freistaat Bayern (VBSM), den Bezirk Oberbayern sowie Stadt und Landkreis Altötting.

Herausgeber

Gebr. Geiselberger GmbH
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 5065-0
Fax 08671 5065-68

BILDARCHIV:
Shutterstock.com

REDAKTION/ANZEIGEN:
Simone Hutterer
Martin-Moser-Straße 23
84503 Altötting
Tel. 08671 506589
hutterer@geiselberger.de
(Bitte nicht telefonisch
durchgeben!)

AUSGABE: 344

**Redaktions- und
Anzeigenannahmeschluss
für die nächste Ausgabe
ist: am 17.09.2026**

**Nutzen auch Sie unseren
kostenlosen, privaten
Kleinanzeigenmarkt.**

Schicken Sie einfach Ihre
Anzeige per E-Mail an:
hutterer@geiselberger.de
(Bitte nicht telefonisch
durchgeben!)

Die Veröffentlichung der
Kleinanzeigen beschränkt
sich auf eine Seite. Nach-
rückend werden die ein-
gehenden Anzeigen abge-
druckt. Für eingeschlichene
Druckfehler übernimmt
der Herausgeber keine
Haftung.

Gesponsert wird dieser
kostenlose, private Klein-
anzeigenmarkt von Ihrer
Druckerei in Altötting.

ANZEIGE

**KOSTENLOSE
HAUSHALTSHILFE**

Über Ihre Kranken / Pflegekasse
Wir helfen Ihnen gerne – zuverlässig
und freundlich, wie man es sich
wünscht.

- ✓ ab Pflegegrad 1
- ✓ Risikoschwangerschaft
oder gerade entbunden
- ✓ nach einer Operation,
einem Unfall oder
schwerer Erkrankung
- ✓ Hilfe beim Einkaufen
- ✓ Haushaltsreinigung
- ✓ Begleitung zu Terminen
- ✓ Betreuung von Senioren
und Kindern
- ✓ Kochen, Bügeln und
vieles mehr

Informieren Sie sich einfach:
www.daheimagentur.de
08671/ 8489661
Burghauserstr. 43a
84503 Altötting

Die Apothekennotdienste finden Sie unter: <https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/ortesuche>

ERSCHEINUNGSTERMIN NÄCHSTE AUSGABE: 2. OKTOBER 2026

**DIESMAL GIBT ES ZWEI GUTSCHEINE IM WERT VON JE 50 EURO ZU GEWINNEN.
GESPONSERT VON DER VOLKSHOCHSCHULE ALT/NEUÖTTING – TÖGING E.V.**

DIGITALISIERUNG

IM STADTBLATT IST DAS GESUCHTE LÖSUNGSWORT VERSTECKT.

Wenn Sie diese Ausgabe sorgfältig durchblättern, entdecken Sie in den Rubriken fett gedruckte, hervorgehobene Buchstaben. Diese ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort!

Lösungswort: _ _ _ _ _

Bitte senden Sie bis spätestens **16. September 2026** das Lösungswort an die Redaktion:
Gebr. Geiselberger GmbH, Stadtblatt Altötting, Simone Hutterer, Martin-Moser-Straße 23,
84503 Altötting oder per Mail an hutterer@geiselberger.de.
Bitte vergessen Sie nicht Ihre Telefonnummer anzugeben! Wir wünschen viel Glück!

Absender:

.....
.....

E-Mail:

Telefon:

**UND SO KÖNNEN
SIE GEWINNEN:**

DER GEWINNER
DES GUTSCHEINES
WIRD BEI
EINER NICHT-
ÖFFENTLICHEN
ZIEHUNG IN
DER NÄCHSTEN
AUSGABE
BEKANNT
GEGEBEN.

Kostenloser privater Kleinanzeigenmarkt

THULE: Heck-Radlstände für 2 Fahrräder, 36 kg Stützlaster, schwenkbar zum Öffnen des Kofferraums, wenig benutzt, Preis 150 Euro. Tel. 08671-1872

AKKORDION Marke „Hohner“, Tang IM, 76 Bässe, frisch überholt, Holzgehäuse, Preis VB. Tel. 08671-1872

Großer privater Flohmarkt am 19. September von 8:00 bis 13:00 Uhr in einem Carport in der Neuen Gasse, Ecke Maria-Ward-Str. Altötting. Kleidung, Spielsachen, Kleinmöbel, Dekoartikel, Bücher, Elektrogeräte und vieles mehr sehr günstig abzugeben, teilweise auch zu verschenken. Kommen Sie vorbei, es ist für jeden etwas dabei! Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt.

ANGEBOT ZUR UNTERMIETE

- Co-Working in Architekturbüro, zentrale Lage
- schöner Altbau, 2.OG mit Parkett
- ein bis sechs Arbeitsplätze zu vermieten
- inklusive möblierten Gemeinschaftsbereichen, wie z.B. Küche und großem Besprechungsraum
- Kosten 200 € im Monat pro Platz (warm)

Kontakt: Herr Kammerer
Neuöttinger Straße 32,
84503 Altötting
T. 08671/957520
kammerer@studiolot.de

OO Weindl
AUGENOPTIK



Voller Durchblick für Ihr nächstes Sportabenteuer

Neueste Trend Kollektion unserer Evil Eye Sportbrillen in Neonfarben. Leichte, robuste und für jede Lichtsituation geeignete Hightechbrillen für Spitzenleistungen auf dem Rad, beim Joggen oder in den Bergen.

Altötting: Bahnhofstraße 10 · Telefon 0 86 71 / 1 24 00
Neuötting: Ludwigstraße 72 · Telefon 0 86 71 / 92 72 76
Trostberg: Hauptstraße 38 · Telefon 0 86 21 / 5 08 42 84
www.augenoptik-weindl.de



ANZEIGE



TÜV SÜD – 100 % für Sie da in Winhöring!

TÜV SÜD KFZ-Prüfzentrum Winhöring*
August-Unterholzner-Straße 10
84543 Winhöring/Eisenfelden
Telefon 0800 4488770

* A94 Ausfahrt Eisenfelden zwischen Motorradsportholzleitner und XXXLutz Hiendl

www.tuvsud.com/hu-termin



TÜV®

ANZEIGE

Altöttinger PILS

Spezial

135 Jahre Familienbrauerei



Das neue Altöttinger Pils,
Die besondere Bierspezialität aus dem
Wallfahrtsort im Herzen Altbayerns.

Handwerklich mit bestem
bayerischen Braumalz, feinstem Hopfen aus
Tettnang und der Hallertau
bei der Familienbrauerei Hell in Altötting
eingebraut und abgefüllt.



Hell-Brauerei KG Altötting
Herrenmühlstraße 15 · 84503 Altötting
Tel.: 08671-9280577

Weitere Bierspezialitäten unter
www.altottinger-hellbraeu.de

